



2 Wandern im Oberpfälzer Wald Wandern im Oberpfälzer Wald 3



Sagenhafte Aussichtspunkte, endlose Waldlandschaften und natürliche Flusstäler lassen Sie eins werden mit der Natur. Das stille Land öffnet Augen und Ohren für das Wesentliche. Machen Sie sich auf den Weg – egal ob auf Fernwanderwegen wie dem Goldsteig oder auf vielfältigen Rundwanderwegen. Sie werden begeistert sein vom Facettenreichtum des Oberpfälzer Waldes.

Inhalt

Qualitätswege

| Goldsteig | 10-13 |
|------------|-------|
| Nurtschweg | 14-15 |
| | |

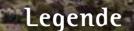
Wandertipps

| Wandern zum Wirtshaus | 16-19 |
|------------------------------|-------|
| Am Wasser entlang | 20-23 |
| Waldwanderungen | 24-27 |
| Panoramablicke | 28-31 |
| Lieblingsplätze in der Natur | 32-35 |
| Der Kultur auf der Spur | 36-39 |
| Erlebnistouren für Kinder | 40-43 |

| Fernwanderwege | 44-52 |
|---------------------|-------|
| Vandern ohne Gepäck | 53-57 |
| Naturparke | 58-59 |

Service

| Geführte Wanderungen | 60 |
|-----------------------------|----|
| Wanderfreundliche Gastgeber | 61 |
| Informationen | 62 |
| Übersichtskarte | 63 |





Start- und Zielort der Tour



Ort an der Strecke

Sehenswürdigkeit/ Dauer der Tour





Höhenmeter

Webcode

Finden Sie Ihre Tour blitzschnell auf www.oberpfaelzerwald.de (Infos siehe Seite 62)

12345

grad sehr leicht = Spaziergang leicht = ohne Kondition mittel = Kondition erforderlich schwer = anspruchsvolle Wanderung



4 Wandern im Oberpfälzer Wald 5



Ob Gipfelstürmer oder Familienwanderung: Das Wandern im Oberpfälzer Wald in Bayern ist so vielfältig wie seine Landschaft. Schnüren Sie die Wanderstiefel und begeben Sie sich auf Entdeckungstour durch ursprüngliche Natur und einzigartige Kulturlandschaften.







6 Wandern im Oberpfälzer Wald 7





Traumhafte Aussichten in die Weiten der Mittelgebirgslandschaft, stille Wälder, faszinierende Naturparke, geologische Besonderheiten und glitzernde Wasserwelten – die abwechslungsreiche Landschaft des Oberpfälzer Waldes wird Sie begeistern.

Weitere Naturschauspiele erleben Sie unter:

www.oberpfaelzerwald.de/natur



NEU! Ab 2019 begleitet Sie das Natur-Navi durch den Oberpfälzer Wald! Natur-Navi Oberpfälzer Wald www.oberpfaelzerwald.de/ natur-navi

8 Wandern im Oberpfälzer Wald 9





Was wäre eine richtige Wanderung im Oberpfälzer Wald ohne eine zünftige Einkehr? Zahlreiche Gasthäuser und Restaurants laden zum Stärken ein. Ein absolutes Muss ist das Zoiglbier – das gibt es nur im Oberpfälzer Wald! Beim Picknick-Service werden Sie mit regionalen Schmankerln bereits unterwegs verwöhnt.

Weitere Informationen zum Wanderge(h)nuss finden Sie hier: www.oberpfaelzerwald.de/essen-trinken







Das Goldstück durch den Oberpfälzer Wald!

Auf dem Goldsteig erwartet Sie Wandergenuss der Extraklasse! Beginnend in Marktredwitz **1** durchquert der längste Qualitätsweg Deutschlands den Oberpfälzer Wald auf rund 180 km. Über den Steinwald mit der Burgruine Weißenstein 2 geht's ins Land der 1000 Teiche 3. Anschließend führt der Weg durch das urwüchsige Waldnaabtal 4 zur Zoiglhauptstadt Windischeschenbach 5. Zahlreiche Burgen wie Leuchtenberg o und Trausnitz zeugen von längst vergangenen Zeiten, bevor es in die Goldstadt Oberviechtach 8 weitergeht. Bei Thanstein müssen Sie sich entscheiden: Wandern Sie weiter auf der Nordvariante Richtung Waldmünchen oder auf der Südroute, welche Sie an der Pfalzgrafenstadt Neunburg vorm Wald 9 vorbei am Hammersee 9 ins Regental begleitet.





Goldsteig-Etappen

Insgesamt 11 Etappen können Sie auf dem Goldsteig im Oberpfälzer Wald erwandern – es erwartet Sie Wandervergnügen pur! Nach dem Naturschutzgebiet Prackendorfer und Kulzer Moos müssen Sie sich entscheiden: Nord- oder Südroute?

| Nord | route | |
|------|----------------|--------------------------------------|
| N 01 | % 18 km | وع Marktredwitz – Friedenfels |
| N 02 | % 17 km | وع Friedenfels – Falkenberg |
| N 03 | % 14 km | ୍ର Sealkenberg – Neuhaus |
| N 04 | 🔗 22 km | ₀ Neuhaus – Letzau/Oberhöll |
| N 05 | % 14 km | ୍ର Letzau/Oberhöll – Leuchtenberg |
| N 06 | % 22 km | ු Leuchtenberg – Tännesberg |
| N 07 | % 18 km | ල් Tännesberg – Oberviechtach |
| N 08 | % 24 km | ු Oberviechtach – Rötz/Bauhof |
| Südr | oute | |
| S 08 | % 25 km | ୁଥି Oberviechtach – Neunburg v. Wald |
| S 09 | % 21 km | 🙎 Neunburg v. Wald – Mappach |
| S 10 | ₿ 15 km | ୍ର୍ଥ Mappach – Walderbach |



Das Goldsteig-Wegenetz

Zahlreiche Zuwege führen durch den Oberpfälzer Wald zum Goldsteig und legen sich zusammen mit der Haupttrasse wie ein Netz über die Region. Damit eröffnen sich ganz neue Wandermöglichkeiten: Auf verschiedenen Runden können Sie die Highlights des Goldsteigs bequem als Tagestour erwandern.

Auch das grenzenlose Wandern ist auf dem Qualitätsweg möglich: Das Pendant zum ostbayerischen

Goldsteig gibt es nämlich im Nachbarland Tschechien. An insgesamt drei Grenzübergängen können Sie die Landesgrenze überqueren und dem tschechischen Bruderweg entgegenwandern.

Mehr Informationen zu den einzelnen Etappen, grenzüberschreitenden Wandertouren und Prospektmaterial zum Goldsteig finden Sie auf: www.goldsteig-wandern.de





12 Qualitätswege im Oberpfälzer Wald / Goldsteig-Zuwege

Goldsteig-Zuwege

Alle Wege führen zum Goldsteig: Weil der Goldsteig nicht überall hinführt, jedoch von vielen Orten aus gut erreichbar ist, wurden zahlreiche Zuwege angelegt.

Ob eine Rundtour für einen Tag mit guten Einkehrmöglichkeiten, ein Abstecher zur Übernachtung oder ein Ausflug ins Museum – die Goldsteig-Zuwege sind eine perfekte Ergänzung zum Qualitätswanderweg. Großen Wert legt man auch hier auf die Qualität – die Zuwege halten das Niveau, das der Goldsteig vorgibt, ein.

Durchgängig sind diese Routen mit einem blauen Goldsteig-Zeichen auf weißem Grund ausgeschildert. Die folgenden Tourentipps zum Wandern können Sie unter www.oberpfaelzerwald.de mit Angabe des Webcodes auch als GPS-Track aufs Smartphone laden.

| Sinar (priorie tauen. | | | | |
|-----------------------|---|---------------|--------|---------|
| Nr. | Name/Strecke | Тур | Länge | Webcode |
| 1 | Waldsassen – Waldmünchen (Nurtschweg) | ᡐ | 133 km | 38722 |
| 1 A | Marktredwitz – Kappl/Waldsassen | \rightarrow | 24 km | 46765 |
| 1 B | Waldershof – Walbenreuth | \rightarrow | 5 km | 19167 |
| 2 | Burgruine Weißenstein – Neustadt a.d. Waldnaab | ᡐ | 48 km | 19170 |
| 2 A | Waldeck – Burgruine Weißenstein | \rightarrow | 16 km | 19168 |
| 3 A | Tirschenreuth – Griesbach | \rightarrow | 13 km | 46766 |
| 3 B | Tirschenreuth – Falkenberg | \rightarrow | 10 km | 19171 |
| 4 A | Silberhütte – Plößberg | \rightarrow | 12 km | 114055 |
| 4 B | Plößberg – Neuhaus | \rightarrow | 13 km | 114057 |
| 5 | Silberhütte – Floß – Wilchenreuth | \rightarrow | 18 km | 19173 |
| 5 A | Ritzlersreuth (Doost) – Neustadt a.d. Waldnaab | \rightarrow | 7 km | 46768 |
| 6 | Weiden-Runde | C | 22 km | 154293 |
| 6 A | Weiden Nord – Wilchenreuth | \rightarrow | 6 km | 19174 |
| 6 B | Weiden Süd – Muglhof | \rightarrow | 8 km | 19175 |
| 7 | Eslarn - Moosbach - Elm | \rightarrow | 31 km | 19176 |
| 8 | Wernberg-Köblitz – Pfreimdtal | \rightarrow | 10 km | 19177 |
| 8 A | Pfreimd – Trausnitz | \rightarrow | 8 km | 36018 |
| 9 A | Nabburg – Obermurach (Venezianersteig) | \rightarrow | 19 km | 38886 |
| 9 B | Oberviechtach – Schönsee – Stadlern (Venezianersteig) | \rightarrow | 22 km | 40777 |
| 9 C | Steinmoosweg | C | 18 km | 40776 |
| 9 D | Oberpfälzer Seenweg vom Erzweg zum Goldsteig | \rightarrow | 72 km | 77886 |
| 24 | Kunst- und Wasserweg Bodenwöhr | G | 8 km | 19180 |
| 24 A | Bodenwöhr Nord – Blechhammer | \rightarrow | 4 km | 19178 |
| 24 B | Bodenwöhr Süd – Birkhof | \rightarrow | 2 km | 19179 |
| 25 | Nittenauer Rundweg | C | 15 km | 19183 |
| 25 A | Nittenau – Sollbach – Goldsteig | \rightarrow | 10 km | 19181 |
| 25 B | Nittenau – Waldhaus Einsiedel | \rightarrow | 9 km | 19182 |
| CZ 1 | Bärnau – Tachov | \rightarrow | 20 km | 121200 |
| CZ 2 | Walddorf – Bělá nad Radbuzou | \rightarrow | 9 km | 121201 |
| CZ 2 A | Eslarn – Železná – Walddorf | \rightarrow | 9 km | 121214 |
| CZ 2 B | Friedrichshäng – Pleš – Walddorf | \rightarrow | 8 km | 121215 |
| | | | | |

Nähere Informationen zu den einzelnen Zuwegen und Rundtouren finden Sie unter: www.oberpfaelzerwald.de/goldsteig-zuwege









Nur du. Und die Natur. Ursprünglichkeit pur.

Du willst einfach mal raus, abschalten, die Dinge hinter dir lassen? Dann mach dich auf den Weg - den Nurtschweg. Auf dem "Grünen Dach Europas" wartet Natur pur auf dich. Der Weg beginnt an der markanten Dreifaltigkeitskirche Kappl. Auf dem Weg begegnet dir ein Hauch von Ewigkeit in der Klosterbibliothek Waldsassen 👽, lebendige Geschichte im Geschichtspark Bärnau 2, wunderbare Aussichten bei der Burgruine Schellenberg 3 oder dem Böhmerwaldaussichtsturm 4, bierige Erlebnisse im Biererlebnis Kommunbrauhaus in Eslarn 5 und Grenzgeschichte im verlassenen Dorf Bügellohe 6. Der Nurtschweg ist eine echte Erlebniswanderung durch den Oberpfälzer Wald, die dich garantiert nicht mehr loslässt.



Grenze durch das "Grüne Dach Europas", wie das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas genannt wird.



Webcode 38722

Alternativroute und als zertifiziert. Tschechien

Nurtschweg-Etappen

Auf dem Nurtschweg ist der Weg das Ziel. Deswegen sind die Etappen gemütliche 17 bis 21 km lang. Damit hast du Zeit, all die wunderschönen Kleinigkeiten und Besonderheiten entlang des Weges auch wirklich aufzunehmen.

Nurtschweg-Etappen

| N 01 | % 18 km | o≗ Kappl – Neualbenreuth |
|------|----------------|---------------------------------------|
| N 02 | % 18 km | ్రి Neualbenreuth – Mähring |
| N 03 | % 17 km | ్రి Mähring – Bärnau |
| N 04 | ₿ 18 km | وع Bärnau – Georgenberg |
| N 05 | % 22 km | 🕰 Georgenberg – Eslarn |
| N 06 | % 19 km | وع Eslarn – Stadlern |
| N 07 | % 21 km | o [©] Stadlern - Waldmünchen |



Grundsätzliches zum Wandern auf dem Nurtschweg

Geh deinen Weg, wie ihn die Menschen seit Jahrhunderten schon gehen - mit Wanderstiefeln, Rucksack und Proviant. Damit alles glatt läuft, haben wir hier einige grundlegende Tipps für dich:

- Plane deine Etappen entsprechend der Übernachtungsmöglichkeiten und reserviere am besten rechtzeitig.
- Vergiss nicht, dir regelmäßig eine Brotzeit zu besorgen - manche Abschnitte des Nurtschwegs sind so abgelegen, dass nicht hinter jeder Ecke eine Einkaufsmöglichkeit auf dich wartet. Bei Bäckern und Metzgern kannst du dich für deine Wanderung eindecken.
- Der Weg führt durch viele kleine zauberhafte Orte und in Winkel des Oberpfälzer Waldes, in denen Kreditkartenzahlung noch kein Standard ist.

- Aber irgendwie passt es sowieso viel besser zu einer richtigen Wanderung, mit Bargeld zu zahlen, oder?
- Wenn du unterwegs Fragen hast oder Infos brauchst, sind die Tourist-Infos in den Gemeinden tolle Ratgeber. Oder guatsch einfach mal einen **Einheimischen** an – wir Oberpfälzer stehen dir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Fordere am besten gleich die kostenlose Nurtschweg-Karte an. Hier findest du den Wegeverlauf, Sehenswürdigkeiten und viele weitere Informationen übersichtlich zusammengefasst. Alles was es zum Nurtschweg zu wissen gibt, findest du auch im Internet unter: www.oberpfaelzerwald.de/nurtschweg

Das Beste am Nurtschweg ist der Weg selbst. Die Ruhe, die Weite, die Eindrücke beim Gehen – nur du und die Natur eben.





16 Wandertipps

Wandern zum Wirtshaus

Was wäre eine Wanderung ohne eine zünftige Einkehr. Bei diesen Touren dreht sich alles um das Thema Kulinarik – ein wahrer Wanderge(h)nuss.

| 17 |
|----|
| 17 |
| 18 |
| 18 |
| 19 |
| 19 |
| |





Moosbacher Geschichtspfad 2

Geschichte und Ge(h)nuss

Der Rundweg mit sieben geschichtlichen Schautafeln beginnt auf dem Kirchplatz in Moosbach $\mathbf{0}$, verläuft über den Leinschlag hinauf nach Ödpielmannsberg und vorbei am Aussichtspunkt "Schöne Aussicht" ②. Nach dem Abstecher über Etzgersrieth, den geteilten Ort, führt der Weg nach Saubersrieth 3. Dort lädt das Landhotel Goldenes Kreuz zu einem kühlen Bier und hauseigenen Spezialitäten ein. Über den Aussichtspunkt "Auf der Wache" kommen Sie zurück nach Moosbach. Abschließend empfiehlt sich die Einkehr in die Golferschänke im Kurpark Gruberbach 4 oder in einen der familiengeführten Gasthöfe.

TIPP: Entdecken Sie auch die Rundwege 1 und 3 des Moosbacher Geschichtspfades.

Tour 1 · Moosbacher Geschichtspfad 2



Markierung: einheitlich













Rundwanderweg Harlesberg

Naturerlebnis und Kulinarik

Start: Marktplatz, 92709 Moosbach

Info: Gäste-Information Moosbach

→ 09656 920217 Webcode 114060

Am Startpunkt in Neustadt a.d. Waldnaab • erwarten den Wanderer einige verschiedene Restaurants sowie zwei Zoiglwirte mit selbstgebrautem Zoiglbier und deftigen Brotzeiten. Entlang der Flüsse Floß und Waldnaab geht es dann hinauf zum Bauernhofcafé "Scheidlerhof" in Harlesberg ②. Dort lädt die Sonnenterrasse mit einem herrlichen Ausblick über das Waldnaabtal nach Weiden i.d.OPf., Altenstadt a.d. Waldnaab und zum Basaltkegel Parkstein zur Einkehr ein. Über Roschau 3 geht es zum Roten Kreuz, den Satzberg-Wald hinab zum Eisstadion und am Bockl-Radweg entlang zurück zur Stadt.

TIPP: Gönnen Sie sich im Sommer noch eine kleine Verschnaufpause bei den Sommerserenaden in der Freizeitanlage in Neustadt.

Tour 2 · Rundwanderweg Harlesberg













Start: Stadtplatz, 92660 Neustadt a.d. Waldnaab Markierung: einheitlich Info: Tourist-Info Neustadt a.d. Waldnaab

3 09602 943427 Webcode 41508





Wandern zum Wirtshaus



Schönbuchenweg

Wie wär's mit einem Picknick?

Der malerische Schönbuchenweg beginnt in der ehemaligen Pfalzgrafenstadt Neunburg vorm Wald an der Schwarzachtalhalle 1. Der Qualitätswanderweg Goldsteig begleitet die Tour entlang des natürlichen Flusslaufes der Schwarzach. Besonders das geheimnisvolle Murnthal wird Sie begeistern. Nahe dem nördlichsten Punkt der Wanderung führt die Tour zum Wallfahrtskirchlein Schönbuchen **2** bei Dautersdorf. Ein vorab gebuchtes Picknick mit Oberpfälzer Schmankerln im Grünen lässt sich vor der Kirche wunderbar genießen. Nach der Rast führt der Weg über den Aussichtspunkt Kupferplatte 3 wieder nach Neunburg vorm Wald.

TIPP: Für die Tour können Sie einen Picknick-Service buchen. Auf Sie warten liebevoll vorbereitete regionale Produkte (Tel. 09433 202068).

Tour 3 · Schönbuchenweg

12 km

➂ 3,5 Std.







Start: Schwarzachtalhalle, 92431 Neunburg vorm Wald Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Neunburg vorm Wald

→ 09672 9208421 Webcode 19621



Eixlberg-Weg

Himmlische Brotzeiten

Der Eixlberg-Weg führt Sie von Nabburg auf den etwa 517 m hohen Eixlberg. Streifen Sie vor der Wanderung noch durch die mittelalterliche Altstadt Nabburgs 1. Vorbei an der Josephi-Kapelle 2 geht's durch herrliche Waldgebiete und den Ort Untersteinbach hinauf zum Eixlberg. Hier thront die Kirche "St. Barbara" 3. Genießen Sie in der Emmausklause, dem ehemaligen Mesnerhaus, Bier und Brotzeit oder Kaffee und Kuchen. Danach geht es nach Wernberg-Köblitz, wo zahlreiche Restaurants darauf warten, Sie kulinarisch zu verwöhnen. Die Burg Wernberg 4 thront majestätisch über der Marktgemeinde und ist ein echter Augenschmaus.

TIPP: Wenn Sie nicht nach Nabburg zurückwandern möchten, nutzen Sie ganz beguem die Zuganbindung in Pfreimd oder Wernberg-Köblitz.

Tour 4 · Eixlberg-Weg











Start: Volksschule Nabburg, 92507 Nabburg Markierung: einheitlich Info: Gästeinformation Nabburg





Zur Kappl

Barocke Baukultur im Genussort Waldsassen

Die Wanderung startet im Herzen der Klosterstadt Waldsassen. Über den Schützenberg geht es durch den Kapplwald – und dann erscheint sie vor Ihnen: die Wallfahrtskirche Kappl 1, ein barockes Meisterwerk des Baumeisters Georg Dientzenhofer, angelegt in Kleeblattform als Symbol der Heiligen Dreifaltigkeit von Gottvater, Sohn und Heiligem Geist. Genießen Sie auf dem weiteren Weg den Ausblick über das Sibyllenbad bis zum Tillenberg und statten Sie in Münchenreuth der Pfarrkirche St. Emmeram 2 einen Besuch ab. Über den barocken Rosenkranzstationsweg 3 geht es zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP: In Waldsassen sowie beim Kapplwirt direkt neben der Dreifaltigkeitskirche finden Sie bayerische Wirtshauskultur vom Feinsten.

Tour 5 · Zur Kappl













Start: Parkplatz Schwanenwiese, 95652 Waldsassen Markierung: einheitlich Info: Tourist-Info Waldsassen

→ 09632 88160 Webcode 134561

Von Eisenhämmern, Töpfern und Schindern

Geschichte und Genuss im bayerisch-böhmischen Grenzland

Vom Marktplatz mit dem markanten Egerländer Fachwerk 👽 führt Sie der Weg zur ehrwürdigen "Nigerlbuche" mit ihren weit verzweigten Ästen. Durch den Egerer Hochwald erreichen Sie die Muglmühle und den lieblichen Mugl-Wasserfall 2. Anschließend führt der Weg zum "Alten Herrgott" 3. Die idyllische Waldkapelle lädt zum Innehalten ein. Über Ernestgrün und Rothmühle, vorbei am ehemaligen Hammerschloss (heute ein Hotel), gelangen Sie zur heilenden Katharinen- und Sibyllenquelle, bevor es zurück nach Neualbenreuth geht - oder vielleicht sogar gleich direkt ins Sibyllenbad, zum Praxistest der Heilwässer?

TIPP: Die "Altmugler Sonne" ist einer der absoluten Gourmet-Geheimtipps im Oberpfälzer Wald, eine Tischreservierung ist notwendig.

Tour 6 · Von Eisenhämmern, Töpfern und Schindern















Start: Marktplatz, 95698 Neualbenreuth Markierung: einheitlich

Info: Gäste-Information Neualbenreuth/Sibyllenbad

→ 09638 933250 Webcode 19999













20 Wandertipps Em Am Wasser entlang



Zahlreiche Flüsse, Seen und Teiche bestimmen die Landschaft des Oberpfälzer Waldes. Tauchen Sie ein in glitzernde Wasserwelten.

| Waldnaabtal-Rundweg | 21 |
|-------------------------------|----|
| Gabellohe-Weg | 21 |
| Naturerlebnis Rußweihergebiet | 22 |
| Ringweg um Flossenbürg | 22 |
| Murner See-Weg | 23 |
| Kunst- und Wasserweg | 23 |





Waldnaabtal-Rundweg

Durchs wildromantische Tal der Waldnaab

Die Runde beginnt am Parkplatz an der Hammermühle. In diesem Bereich haben sich schon die Menschen der Altsteinzeit wohlgefühlt. Der Weg führt anfangs leicht aufwärts an den Rand des Tiefen Grabens, dann zum Mühlnicklweiher 10 und einer Kette kleinerer Teiche. Anschließend erreichen Sie bei der Blockhütte mit schattigem Biergarten und Wasserschöpfrad 20 ungefähr die Mitte des Tales. Von da führt der Weg durch das Granittal, an Felsen vorbei, die klangvolle Namen tragen wie Butterfass 30, Amboss und Kammerwagen 50. Der Sauerbrunnen 30 ist stark eisenhaltig und verspricht ewige Jugend (kein Trinkwasser).

TIPP: Bei den Tourist-Infos erhalten Sie die ausführliche und kostenlose Informationsbroschüre "Naturschutzgebiet Waldnaabtal".

Tour 7 · Waldnaabtal-Rundweg











Start: Hammermühle, 95685 Falkenberg Markierung: Main-Mies-Weg, Goldsteig

 $\textbf{Info:} \ \mathsf{Tourismuszentrum} \ \mathsf{Oberpf\"{a}lzer} \ \mathsf{Wald}, \ \mathsf{Landkreis} \ \mathsf{Tirschenreuth}$

3 09631 88223 Webcode 41770





Am Wasser entlang Wandertipps 21

Gabellohe-Weg

Um das Naturschutzgebiet Hirschberg- und Heidweiher

Die Rundtour beginnt in der Bahnhofstraße und führt Sie zunächst durch den Ort, der zwar 1285 erstmals erwähnt wird, aber baulich ein Ergebnis des Eisenbahnzeitalters ist. Der erste große Teich ist der Herzingweiher ①. Hier biegt der Weg nach Süden ab, vorbei am Naturerlebnisbad Kemnather Land ② mit Campingplatz. Im Naturschutzgebiet verläuft der Weg zwischen Heid- und Hirschbergweiher ③ hindurch und führt Sie zur Infotafel "Historischer Teich" auf dem Teichsdamm, weiter zum Herzingweiher und über die Hoflohteiche zurück zum Start.

TIPP: Chlorfreies Badevergnügen: Im Naturerlebnisbad hält statt Chemie ein ökologischer Bodenfilter das Wasser sauber.

Tour 8 · Gabellohe-Weg



1,5 Std.





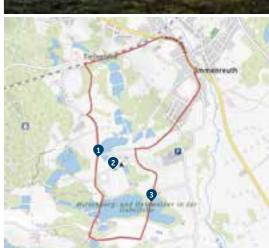




Start: Bahnhof-/Weidenberger Straße, 95505 Immenreuth Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Immenreuth

→ 09642 921615 Webcode 19995







Naturerlebnis Rußweihergebiet

Farbenfrohe Pflanzenwelt und seltene Vogelarten

Die ältesten Teiche des Eschenbacher Weihergebiets 1, zu dem der Große und Kleine Rußweiher gehören, wurden von Mönchen des nahe gelegenen Prämonstratenserklosters Speinshart bereits am Anfang des 15. Jahrhunderts angelegt. Aufgrund seiner Bedeutung als Vogelbrutgebiet wurde der Rußweiher 2 als eines der ersten Naturschutzgebiete Bayerns ausgewiesen. Wandern Sie auf einem markierten Weg rund um den Großen Rußweiher und bestaunen Sie von Beobachtungskanzeln 3 aus die farbenfrohe Vogel- und Pflanzenwelt. Der Kleine Rußweiher lädt zum Campen und – als ideales Strandbad - zum Erholen ein.

TIPP: Informieren Sie sich in der Infostelle des Hexenhäusls am Kleinen Rußweiher und genießen Sie den Ausblick von der Seeterrasse.

Tour 9 · Naturerlebnis Rußweihergebiet

6,5 km

1,5 Std.





Start: Parkplatz Hotel Glutschaufel, 92676 Eschenbach i.d. OPf. Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Eschenbach i.d.OPf.





Ringweg um Flossenbürg

Tolle Ausblicke in die Naturparklandschaft

Der Ringweg verläuft als weit angelegte Schleife um den Erholungsort Flossenbürg 1. Vom Zentrum führt er zunächst bergab, ostwärts steigt er dann allmählich an. Hier und auf der gesamten Runde ist die imposante Burgruine Flossenbürg 2 immer zentral im Blick. Im Westen erkennen Sie über dem Feuchtgebiet der vom Mühlbach gespeisten Weihergruppe 3 am Horizont die markante Landmarke des Basaltkegels Parkstein. Über den 757 m hohen Brückelberg geht es durch stille Wälder zum Südufer des Großen und Kleinen Gaisweihers 4 über die Gaismühle, Altenhammer und am Südhang des Schlossbergs entlang zurück nach Flossenbürg. Als Krönung wird der Aufstieg zur Burg empfohlen.

TIPP: Besuchen Sie die KZ-Gedenkstätte Flossenbürg (offene Führugen von April - November an Samstagen, Sonn- und Feiertagen um 14 Uhr).

Tour 10 · Ringweg um Flossenbürg



3 Std.







Start: Ortsplatz, 92696 Flossenbürg Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Flossenbürg

3 09603 92060 Webcode 28729



Murner See-Weg

Mediterranes Flair am See

Glitzernde Wasserflächen, sonnenverwöhnte Wege und unendlich viele Möglichkeiten den Tag zu genießen... Starten Sie Ihre Wanderung am Parkplatz beim CampingPark entlang des Sees bis Sie zum 16 m hohen Aussichtsturm • gelangen. Der Aufstieg wird mit Panoramablicken belohnt. Im angrenzenden Charlottenhofer Weihergebiet 2 befindet sich der Erlebnispark Wasser-Fisch-Natur 3. Weiter geht's am Ufer entlang zum Oberpfälzer Märchengarten 4. Dort werden Geschichten von Franz Xaver von Schönwerth erzählt. Zwischen Murner- und Brückelsee wandern Sie zurück zum Ausgangspunkt. Die gesamte Strecke ist für Kinderwägen geeignet.

TIPP: Besuchen Sie den Erlebnispark Wasser-Fisch-Natur! Hier können sich die Kinder austoben und etwas über die Karpfenzucht lernen.

Tour 11 · Murner See-Weg

6,5 km

Markierung: einheitlich



Start: CampingPark Murner See, 92442 Wackersdorf











Kunst- und Wasserweg

Entspannte Atmosphäre am See

Infos: Tourist-Information Wackersdorf

3 09431 7436414 Webcode 37116

Rund um den Bodenwöhrer Hammersee schlängelt sich der Kunst- und Wasserweg **1**. Zusammen mit dem Qualitätsweg Goldsteig ergibt sich eine herrliche Rundtour. Entdecken Sie hinter jeder Ecke eine neue Kostbarkeit: Glitzernde Wassertropfen, spiralenförmige Bänke oder das Bodenwöhrer Seeungeheuer zeigen sich im Sonnenlicht von ihrer schönsten Seite. An heißen Tagen können Sie sich am Badeplatz 🥹 im See erfrischen, ein Tretboot leihen oder sich an der Trendsportart Stand Up Paddling versuchen. Am östlichen Ende des Hammersees 3 treffen Sie auf die Goldsteig-Haupttrasse, die nach Birkhof 4 führt. Ab hier geht's entlang der blauen Goldsteig-Markierung zurück nach Bodenwöhr.

TIPP: Für die Tour können Sie einen Picknick-Service buchen. Auf Sie warten liebevoll vorbereitete regionale Produkte (Tel. 09433 202068).

Tour 12 · Kunst- und Wasserweg

Info: Tourist-Information Bodenwöhr

J 09434 902273 Webcode 19180





Start: Brauereigasthof Jacob, 92439 Bodenwöhr

Markierung: Goldsteig-Zuweg, Goldsteig, Goldsteig-Zuweg



















Stille. Ruhe und sanfte Riesen: In der dicht bewaldeten Hügellandschaft begegnet Ihnen ursprüngliche Natur.

| Bayern-Böhmen-Runde 2 | 25 |
|--|----|
| Kleine Goldsteig-Runde | 25 |
| Rinnlstein-Rundweg | 26 |
| Waldhistorischer Lehrpfad im Steinwald | 26 |
| Geologischer Lehrpfad Tännesberg | 27 |
| Rund um den Parkstein | 27 |
| | |



Bayern-Böhmen-Runde 2

Grenzenlos Wandern

Von Friedrichshäng sind es nur ein paar Schritte und schon ist die Landesgrenze zwischen Bayern und Tschechien überguert. Bald erreichen Sie die Ortschaft Pleš (dt. Plöß) • mit einem instandgesetzten Friedhof und dem einzig erhaltenen Haus, einer Gastwirtschaft. Auf dem weiteren Weg durchqueren Sie einige der "verschwundenen Dörfer". Auf bayerischer Seite sollten Sie unbedingt die verlassene Siedlung Bügellohe (Dokumentation) 2 und den Böhmerwaldaussichtsturm 3 besuchen. Es erwartet Sie ein einmaliger Ausblick über den Böhmer- und Oberpfälzer Wald. Auf dem Nurtschweg geht es durch die Sautreibergasse 4 entlang der Grenze zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP: Am Eulenberg • finden im Sommer Festspiele statt – direkt an der Grenze in einer einzigartigen Atmosphäre.

Tour 13 · Bayern-Böhmen-Runde 2











Start: Grenzwirtshaus Gerstmeier, 92549 Stadlern Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Schönsee

3 09674 317 Webcode 41735





Kleine Goldsteig-Runde

Natur- und Burgerlebnis

Einer der schönsten Abschnitte des Goldsteigs ist sicherlich das Pfreimdtal. Die Tour startet in Trausnitz • und führt zunächst auf dem Wanderweg Rabenleite Richtung Hochspeicher. Auf dem Pfreimdtaluferweg geht's am Flussufer entlang bis zur Tanzmühle 2, wo Sie die Pfreimd überqueren. Nach einem kurzen Stück treffen Sie auf den Goldsteig und tauchen in das urwüchsige Pfreimdtal **3** ein. Ein schmaler Pfad führt zwischen Wald und dem naturbelassenen Ufer hindurch. Das ruhige Geplätscher des Flüsschens sorgt für Entspannung. Über den Kalvarienberg 4 erreichen Sie Trausnitz, wo sich ein Abstecher zur Burg 5 und Versöhnungskapelle lohnt.

TIPP: Für die Tour können Sie einen Picknick-Service buchen. Auf Sie warten liebevoll vorbereitete regionale Produkte (Tel. 09433 202068).

Tour 14 · Kleine Goldsteig-Runde













Start: 92555 Trausnitz Markierung: Rabenleite, Pfreimdtaluferpfad, Goldsteig

Info: Verwaltungsgemeinschaft Pfreimd **2** 09606 8890 Webcode 19679









Rinnlstein-Rundweg

Historische Zeiten

Mit dem Rinnlstein-Rundweg treten Sie eine kleine Zeitreise rund um die Felsformation des Ringelfelsen 1 in den Neualbenreuther Wäldern an. Lauschige Waldpfade und schöne Forstwege führen Sie an zwölf teilweise unscheinbare Plätze, die eine besondere Geschichte zu erzählen haben. An allen Stationen finden sich dazu erläuternde Infotafeln – da geht es um den sprichwörtlichen "Böhmischen" (Wind) genauso wie um alte Köhlerplätze ③, kleine Quellbäche oder den Egerer Stadtwald 2. Auf diese Weise gibt der Rinnlstein-Rundweg viele fast vergessene Geheimnisse der weiten Wälder rund um Neualbenreuth

TIPP: Als Startpunkt eignet sich neben dem Wanderparkplatz Wernersreuth am Naturfreundhaus auch der Wanderparkplatz Egerer Wald.

Tour 15 · Rinnlstein-Rundweg

9 km

3 Std.





Start: Naturfreundehaus Wernersreuth, 95698 Neualbenreuth Markierung: einheitlich Info: Gäste-Information Neualbenreuth/Sibyllenbad





Waldhistorischer Lehrpfad im Steinwald

Bäche, Felsen, Wild und Wald

Der Pfad beginnt am "Steinwald-Portal" in Pfaben und führt vorbei am Zipfeltannenfelsen **1**, der auch Steinwaldsphinx genannt wird. Das Hohe Saubad (858 m hoch) tietet Fernsicht und Aussicht auf den Steinernen Gletscher. Nächstes Ziel ist der Steg ins Palmlohmoor 3. Das historische Waldhaus 4, Drehort für den Film Krambambuli, beherbergt eine Infostelle zum Naturpark Steinwald und zum Geopark Bayern-Böhmen. Am Wildgehege vorbei geht es auf einem Forstweg zurück zum Ausgangspunkt. Auf dem ganzen Weg erzählen Infotafeln vom Leben im Steinwald früher und heute – spannende Geschichten von Mensch und Wald.

TIPP: Am Steinwald-Portal in Pfaben sowie am Waldhaus gibt es Spielplätze für die jüngsten Wanderer.

Tour 16 · Waldhistorischer Lehrpfad im Steinwald











Start: "Tor zum Steinwald" Pfaben, 92681 Erbendorf Markierung: einheitlich

Info: Steinwald-Allianz





Geologischer Lehrpfad Tännesberg

Wanderung durch die Erdgeschichte Ostbayerns

Der Rundweg am Südhang des Goßbühl von Tännesberg verläuft auf dem Goldsteig und als Schleife zurück. Er vermittelt Ihnen einen Einblick in die abwechslungsreiche Erdgeschichte der Region von der Erdfrühzeit bis zur Erdneuzeit. Um die unterschiedliche Zeitdauer der geologischen Abschnitte erlebbar zu machen, wurde die Wegstrecke zwischen den Perioden entsprechend ihrer Dauer abgesteckt. Ihr Weg durch das 60 Millionen Jahre dauernde Kambrium ist also wesentlich länger als der durch das 30 Millionen Jahre währende Silur...! Spielerische Elemente mit Aktionsflächen für Kinder 2 begleiten den Rückweg.

TIPP: Audioquides verleiht die örtliche Tourist-Info 3, das Sport- & Wellnesshotel Zur Post und das Hotel Wurzer, Infobroschüre vorhanden.

Tour 17 · Geologischer Lehrpfad Tännesberg

3 km

Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Tännesberg

→ 09655 92000 Webcode 42329



Start: Am Südhang des Goßbühls, 92723 Tännesberg







1 Markierung



Den schönsten Basaltkegel Europas umwandern

Zehn Ringwege mit insgesamt 68 km gibt es um Parkstein 1. Diese können beliebig zu einer Entdeckungsreise um den geschichtsträchtigen Ort verknüpft werden. Wir empfehlen die 9 km-Runde durch schattige Wälder, vorbei an Weihern, blütenreichen Feuchtwiesen, Feldkreuzen und Bauernhöfen. Und immer wieder rückt dabei der eindrucksvolle Basaltkegel, ausgezeichnet als "Nationales Geotop", ins Blickfeld des Wanderers. Empfehlenswert ist der Aufstieg vorbei an den mächtigen Burgmauern zur Bergkirche 2. Genießen Sie die herrliche Aussicht über Parkstein, das Oberpfälzer Hügelland und den Oberpfälzer Wald.

TIPP: Vulkanerlebnis Parkstein – im Museum 3 können Sie direkt am "Vulkanschlund" stündlich einen Vulkanausbruch über drei Etagen beobachten.

Tour 18 · Rund um den Parkstein















Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Parkstein

Start: Wandertafel an der Basaltwand, 92711 Parkstein

→ 09602 6163910 Webcode 45910













An zahlreichen Aussichtspunkten liegt Ihnen ein regelrechtes Waldmeer zu Füßen. Halten Sie inne und genießen Sie die Panoramen über den Oberpfälzer Wald.

| 29 |
|----|
| 29 |
| 30 |
| 30 |
| 31 |
| 31 |
| |





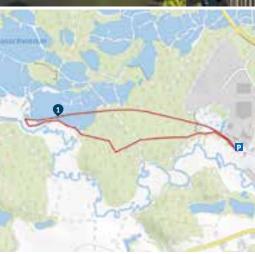
1000 Teiche und Himmelsleiter

Natur trifft Architektur

Dieser kurze und flache Wanderweg führt hinaus in das Land der tausend Teiche und die wunderschöne Tirschenreuther Teichpfanne. Der vielfach preisgekrönte Aussichtsturm "Himmelsleiter" 👽 des Tirschenreuther Architekturbüros Brückner & Brückner bietet ein großartiges Panorama über die Teichlandschaft. Vor fast einem Jahrtausend legten die Menschen hier die ersten Teiche an – und noch heute pflegen und erhalten die Teichwirte durch ihre Arbeit eine einzigartige Wasserlandschaft. Wie das funktioniert erläutert die bildreiche "Galerie am Teich" direkt unter dem Aussichtsturm.

TIPP: Ein noch intensiveres Erlebnis der Teichpfanne ermöglicht die etwa 2 km lange Zusatzschleife Richtung Paulusschwamm (Markierung 4A).





Tour 19 · 1000 Teiche und Himmelsleiter

4 km

1 Std.





Start: Parkplatz Waldnaabaue Kornbühlstraße, 95643 Tirschenreuth Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Info Tirschenreuth

3 09631 600248 Webcode 154914



Aussichtsreicher Naturpark Steinwald

Dieser kurze Rundweg führt zur Ikone des Steinwalds, der Burgruine Weißenstein. Direkt am Startpunkt warten aber erst einmal die "Basaltpferdchen" 👽, zierliche Basaltsäulen, darauf, entdeckt zu werden. Auf dem Qualitätswanderweg Goldsteig geht es dann hinauf zur Burgruine 2. Der Bergfried von Weißenstein bietet einen sagenhaften Panoramablick weit über den Oberpfälzer Wald. Der Rückweg führt über die Dreifaltigkeitskapelle 3 – ein idealer Ort, um kurz innezuhalten und neue Kraft zu sammeln. Rechts an der Kapelle vorbei wandern Sie auf der "Plattengasse", einem uralten Hohlweg, zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP: Auch in der kalten Jahreszeit ist diese Tour absolut empfehlenswert: Im Winterkleid ist der Steinwald einfach zauberhaft!

Tour 20 · Rundweg zur Burgruine Weißenstein

3,5 km

1 Std.

leicht





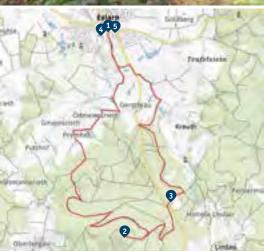
Start: Wanderparkplatz Marktredwitzer Haus, 95679 Waldershof Markierung: Goldsteig, Goldsteig-Zuweg Info: Steinwald-Allianz

3 09682 1822190 Webcode 154364









Zum Aussichtsturm Stückstein

Überwältigender Rundblick über die Oberpfalz und Böhmen

Vom Grenzmarkt Eslarn 👽 wandern Sie über Ödmeiersrieth und Premhof hinein in das Waldgebiet. An der Abzweigung "zum Aussichtsturm" geht es ca. 600 m den Stückberg hinauf zum Stückstein-Turm 2. Der Aufstieg über 144 Stufen auf die Plattform wird mit einem phantastischen Rundblick belohnt. Locker und leicht gelangen Sie am einstigen Skilift entlang hinab zum großen Wildpark 3. Es geht weiter bergab, bis Sie auf beguemen Wirtschaftswegen wieder Eslarn erreichen, wo Sie noch den Kurpark 4 besuchen sollten. Nehmen Sie sich Rucksackverpflegung mit, da auf der Strecke keine Einkehrmöglichkeit besteht.

TIPP: Besuchen Sie das Biererlebnis Kommunbrauhaus 5 in Eslarn und erfahren Sie alles Wissenswerte über die Zoiglbier-Brautradition.

Tour 21 · Zum Aussichtsturm Stückstein

17 km

5 Std.







Start: Rathaus, 92693 Eslarn Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Eslarn

→ 09653 920735 Webcode 45021





Vulkanlandschaft Rauher Kulm

Rund um das "Schönste Naturwunder Deutschlands"

Der Rauhe Kulm 1 ist ein Vulkan, der nie zum Ausbruch kam. Der große Ringweg rund um den Basaltkegel hält so manchen schönen Ausblick und zahlreiche naturkundliche Überraschungen bereit. 2013 wurde der Rauhe Kulm von der Heinz-Sielmann-Stiftung zum "Schönsten Naturwunder Deutschlands" gekürt. Die säulenförmigen Basaltformationen und imposanten Blockhalden sowie die historischen Felsenkeller rund um den Berg bieten Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten. Über den Kulmsteig 🛭 geht es hinauf zum 25 m hohen Aussichtsturm 3 mit beeindruckender Fernsicht in alle Himmelsrichtungen.

TIPP: Acht weitere Touren führen um Neustadt am Kulm 4, die Sie mit einem Besuch des nahen barocken Klosterdorfs Speinshart verbinden können.

Tour 22 · Vulkanlandschaft Rauher Kulm

5 km

1,5 Std.







Start: Parkplatz Sandberg, 95514 Neustadt am Kulm Markierung: einheitlich

Info: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Neustadt/WN

3 09602 791060 Webcode 42326



Grenz-Erlebnisrunde

Natur pur entlang der Grenze

Die Tour startet am Naturdenkmal Hochfels 1, welcher von seiner Spitze aus bereits einen beeindruckenden Weitblick gewährt. Anschließend folgt man dem Nurtschweg zur Burgruine Reichenstein 3, dem Wahrzeichen der Gemeinde Stadlern, bis zum Böhmerwaldaussichtsturm 3. Der Lohn für den über 142 Stufen führenden Aufstieg ist ein beeindruckender Blick über das dichte grüne Waldmeer bis tief hinein in das Nachbarland Tschechien. Wandern Sie weiter Richtung Bügellohe 4 – im verlassenen Dorf direkt an der Grenze erwartet Sie eine ganz besondere Atmosphäre. Anschließend geht es durch dichte Wälder zurück zum Ausgangspunkt nach Stadlern.

TIPP: Bei einer szenischen Führung in das verlassene Dorf Bügellohe tauchen Sie in die bewegende Grenzgeschichte ein.

leicht

Tour 23 · Grenz-Erlebnisrunde

Info: Tourist-Information Schönsee

3 09674 317 Webcode 151885

8 km

Markierung: einheitlich



Start: Naturdenkmal Hochfels, 92549 Stadlern











eichen bei



Goldsteig-Panorama-Tour

Gipfelglück am Wildenstein

Die Goldsteig-Panorama-Tour startet in Lukahammer **1**. Auf den alten Pfaden des Sautreiberweges führt Sie die Tour zunächst zum Burgstall Wildstein 2 aus dem 15. Jahrhundert. Genießen Sie vom Hauptfelsen aus einen traumhaften Blick über das Waldmeer des Oberpfälzer Waldes. Der Goldsteig begleitet Sie zusammen mit dem Sautreiberweg nun auf einem aussichtsreichen Abstieg vorbei an der Wallfahrtskirche St. Jakob 3 bis Sie auf den Josef-Spichtinger-Weg treffen. Anschließend geht's auf dem Wanderweg Nr. 2 "Durchs Oberviechtacher Hochholz" zurück nach Lukahammer.

TIPP: Beim Gasthof in Lukahammer befindet sich der größte Bierkrug der Welt. Er fasst rund 4.718 Liter. Führungen sind buchbar unter Tel. 09671 30716.

Tour 24 · Goldsteig-Panorama-Tour

Start: Lukahammer, 92526 Oberviechtach

Info: Tourist-Information Oberviechtach

J 09671 30716 Webcode 49766

18 km





Markierung: Sautreiberweg, Goldsteig, Josef-Spichtinger-Weg, Nr. 2



















Mystische Moore, wildwachsende Pflanzen oder beeindruckende Felsformationen – entdecken Sie Ihren ganz persönlichen Lieblingsplatz im Oberpfälzer Wald.

| 33 |
|----|
| 33 |
| 34 |
| 34 |
| 35 |
| 35 |
| |





Naturschutzgebiet Doost

Mystisches Naturschauspiel und bizarre Granitformationen

Beginnen Sie Ihre Wanderung an der Wandertafel am Marktplatz in Floß 1. Über Boxdorf kommen Sie zum "Galgen" ②, der ehemaligen Richtstätte des "Flosser Amtes", bevor es über Ritzlersreuth in den "Doost" 3 geht. Hier im ältesten Naturschutzgebiet der Oberpfalz erwartet Sie ein traumhaftes Fleckchen Erde. Rundliche Granitblöcke mit einer Größe bis zu fünf Metern, wie das sagenumwobene "Teufels Butterfass", liegen im Girnitzbach, dessen Wasser emsig zwischen den Steinen sprudelt. Am Campingplatz Gollwitzerweiher vorbei geht es durch Diepoltsreuth, dann über den Bockl-Radweg 5 nach Gailertsreuth 6 und zurück zum Markt Floß.

TIPP: Führungen mit einem Geoparkranger durch den Doost können über den GEOPARK Bayern-Böhmen gebucht werden, www.geopark-bayern.de!

Tour 25 · Naturschutzgebiet Doost



Start: Marktplatz, 92685 Floß

Info: Tourist-Information Floß



Markierung: Goldsteig-Zuweg, blauer Punkt, blaues Kreuz









→ 09603 921120 Webcode 28728



Leuchtenberger Rundwanderweg

Zur Wolfslohklamm im Lerautal

Ein echter Geheimtipp für Wanderer ist das Lerautal, das 2010 von der Heinz-Sielmann-Stiftung zum zweitschönsten Waldgebiet Deutschlands gekürt wurde. Die Tour beginnt in Leuchtenberg 1 und geht über Steinach, durch das Waldgebiet "Elm" 🧿 in das wildromantische Lerautal 🕄 . Der reizvollste Teil des Weges ist die mystisch anmutende Wolfslohklamm 🤡 mit dem Wolfslohfelsen. Faszinierend ist das sagenumwobene "Teufelsbutterfass" • – eine eigenartige Felsformation, von der schauerliche Geschichten erzählt werden. Krönender Abschluss ist der Aufstieg zur imposanten Burgruine in Leuchtenberg 6.

TIPP: Besuchen Sie die Burgfestspiele Leuchtenberg – von Mai bis Juli ist Festspielzeit auf der Burg, www.landestheater-oberpfalz.de!

Tour 26 · Leuchtenberger Rundwanderweg











Markierung

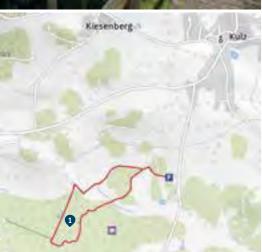
Markierung: Nr. 6, Nr. 5, Nr. 4, Nr. 1 Info: Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Neustadt/WN

3 09602 791060 Webcode 28731

Start: Ortsmitte, 92705 Leuchtenberg







Prackendorfer und Kulzer Moos

Federnde Schritte am Moorlehrpfad

Die kleinen und großen Wunder der Natur zu entdecken, ist im Naturschutzgebiet Prackendorfer und Kulzer Moos 1 ganz einfach: Augen und Ohren offen halten, Schritte mit Bedacht wählen und sich vom siebten Sinn (ver)führen lassen. Entdecken Sie Wollgras, Sonnentau und Hochmoor-Perlmutterfalter: Die geheimnisvollen, rabenschwarzen Moorgewässer zwischen Birken-Moorwald und Erlenbruchwald sind Heimat für zahlreiche gefährdete Arten der Roten Liste. Die mystische Atmosphäre, die schützenswerte Flora und Fauna sowie Wissenswertes über die frühere Moornutzung machen diesen Lehrpfad zu etwas Besonderem.

TIPP: Bei den naturkundlichen Wanderungen erfahren Sie spannende Details über das Moorgebiet und die dort heimische Tier- und Pflanzenwelt (Tel. 09431 4710)!

Tour 27 · Prackendorfer und Kulzer Moos

3 km

1 Std.

★ sehr leicht

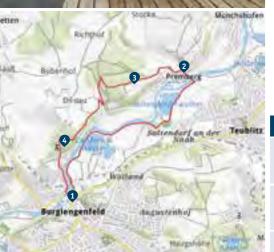


Markierung

Start: Parkplatz am Moorlehrpfad, 92554 Thanstein Markierung: einheitlich Info: Naturpark Oberpfälzer Wald

→ 09431 4710 Webcode 19618





Malerwinkelweg

Perspektiven einer Flusslandschaft

Der Malerwinkelweg führt Sie von der ehemaligen Residenzstadt Burglengenfeld 1 aus am romantischen Naabufer entlang. So dicht am Fluss gibt es viel zu sehen: Enten und Schwäne, die stolz ihre Runden ziehen oder Angler, die auf den großen Fang warten. Bei Premberg ② wechseln Sie das Naabufer. Dann geht's hoch hinaus. Ein herrlicher Blick 3 auf Burglengenfeld mit der Burg und die Naab von oben wird frei. Eine Besonderheit dieses Gebietes ist der Magerrasen, der ein Standort für seltene Pflanzen wie Silberdistel, Ehrenpreis und Küchenschelle ist. Über die Köblitzplatte 4 geht's zurück nach Burglengenfeld.

TIPP: Eine kulinarische Spezialität der Region ist das Jura-Distl-Lamm, das sich von den Kräutern der Jurahänge ernährt.

Tour 28 · Malerwinkelweg

9 km

2,5 Std.

leicht





Start: Naabbrücke, 93133 Burglengenfeld Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Burglengenfeld

3 09471 701820 Webcode 19682



EssbarerWildpflanzenPark EWILPA

Von der Natur naschen

Der Erlebnisweg am Waldecker Schlossberg führt durch eine Parklandschaft voller Kräuter, Wildfrüchte und Nüsse. Der "EssbareWildpflanzenPark", kurz EWILPA, macht richtig Appetit auf Natur! Von den Feuchtwiesen in der Aue 1 bis hinauf zu den trockenen Felshängen an der Burgruine 2 finden sich viele gesunde und schmackhafte Wildpflanzen. Auf Schautafeln werden die essbaren Kräuter, Sträucher und Bäume vorgestellt. Wildfrucht-Hecken, Alleen, Baumhaine und Wildkräuter bilden eine lebendige, nahrhafte Landschaft sowohl für menschliche Besucher als auch für Wildtiere. Naschen ausdrücklich erlaubt!

Lassen Sie sich keinesfalls den Ausblick vom Gipfel der Burgruine auf den Rauhen Kulm und weitere erloschene Vulkankegel entgehen!

Tour 29 · EssbarerWildpflanzenPark EWILPA

6 km



Start: Parkplatz Sportplatz Waldeck, 95478 Kemnath









Markierung: einheitlich Info: Tourist-Info Kemnath **3** 09642 70724 Webcode 142370





Teufelsküche

Wo der Teufel seine Suppe kocht

Hoch im Norden des Oberpfälzer Waldes kocht der Teufel seine dampfende Suppe, in einem urzeitlichen Opferkessel, den die Witterung ganz oben in einen Granitturm gefressen hat. Der Sage nach war das ganze Tal voller getürmter Granitriesen einst ein Ort für schwarze Messen – bis heute hat sich davon der Name Teufelsküche erhalten. Unweit der "Großen Teufelsküche" 🤨 wartet die nicht weniger sehenswerte "Kleine Teufelsküche" ②, wo imposante Granittürme den Wegesrand säumen und ein lieblicher Bachlauf zwischen ehrwürdigen Bäumen plätschert.

TIPP: Nehmen Sie in der Kleinen Teufelsküche den Höhenweg (dem Schild folgen) und testen Sie am "Wackelstein" Ihre Kräfte!

Tour 30 · Teufelsküche







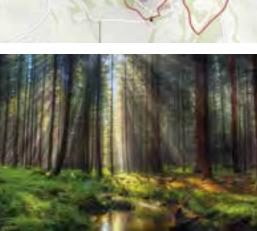




Start: Parkplatz OWV-Heim, Rothenbürger Straße, 95643 Tirschenreuth Markierung: einheitlich Info: Tourist-Info Tirschenreuth

3 09631 600248 Webcode 20029











Der Oberpfälzer Wald hat einige Geschichten zu erzählen. Begeben Sie sich auf Spurensuche in die Vergangenheit und erleben Sie Phantastisches.

| Stadtrundgang Weiden | 37 |
|-------------------------------|----|
| Phantastischer Karpfenweg | 37 |
| Wallfahrtsweg zum Barbaraberg | 38 |
| Pfalzgraf-Friedrich-Weg | 38 |
| Ritter- und Geisterpfad | 39 |
| Goldlehrpfad | 39 |





Stadtrundgang Weiden

Max-Reger-Stadt Weiden - Auf den Spuren von Jugendstil und Renaissance

Die Altstadtwanderung durch den historischen Kern der Max-Reger-Stadt führt zunächst zum Max-Reger-Park • mit Triton-Brunnen, vorbei an der Stadtmauer mit Wehrgängen. Wunderschöne Giebelhäuser im Renaissancestil, St. Michael 2 mit besonderem Hörerlebnis (Orgel aus 2007 mit 3.600 Pfeifen) und das Alte Schulhaus mit Stadtmuseum liegen direkt am Weg zur Jugendstilkirche St. Josef 3. Besuchen Sie das Juwel und lassen Sie sich vom Interieur aus farbigen Glasmosaiken und Skulpturen im Jugendstil verzaubern. Von St. Josef gelangen Sie über den Schlörplatz und das Untere Tor zum prächtigen Markt mit dem Alten Rathaus 4.

TIPP: "Internationales Keramik-Museum mit 8.000 Jahre Keramikgeschichte" im Waldsassener Kasten - www.dnstdm.de/weiden.

Tour 31 · Stadtrundgang Weiden

Start: Kurt-Schumacher-Allee, 92637 Weiden

→ 0961 814131 Webcode 68896

3 km

Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Weiden

















Wo der Karpfen den Stadtführer macht

Der Landkreis Tirschenreuth ist das Land der 1000 (fast 5000) Teiche und der Karpfen sein Symboltier. Etwa 20 künstlerisch ganz verschieden gestaltete 2,2 m lange Karpfen begleiten Sie auch als "Flugkarpfen" durch das historische Kemnath. Der Phantastische Karpfenweg ist ein kulturgeschichtliches Denkmal und stellt einen Dialog her zwischen der 1000-jährigen Geschichte und der von den farbenfrohen Karpfen verkörperten Gegenwart. An der Seeleite des Stadtteichs hat der Weg im Karpfenbrunnen, im riesigen Spielekarpfen und dem Spieleschiff seinen Höhepunkt.

TIPP: Den Phantastischen Karpfenweg können Sie auch mit Kinderwagen oder Rollstuhl problemlos genießen.

Tour 32 · Phantastischer Karpfenweg













Start: Primianusplatz, 95478 Kemnath Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Kemnath

3 09642 70724 Webcode 19972



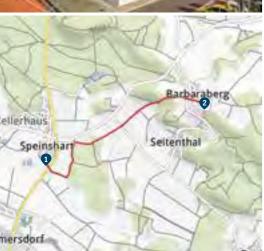








Der Kultur auf der Spur



Vohenstrauß

Wallfahrtsweg zum Barbaraberg

Kultur.Landschaft.Speinshart

Der Barbaraberg zählt zu den beliebtesten Orten im nördlichen Oberpfälzer Wald. Der Blick reicht weit in das Land und lässt die Schönheit der barocken Kulturlandschaft um das Kloster Speinshart 👽 erkennen. Geprägt wird der Barbaraberg von der Ruine der ehemaligen Wallfahrtskirche. Am Barbaraberg finden Sie eine Informationstafel über archäologische Grabungen: Funde eines slawischen Friedhofs, die bis ins 8. Jahrhundert zurückreichen. Der Weg ist von barocken Heiligenfiguren gesäumt. Ein kleines Teilstück des Weges führt über Treppen und ist deshalb für Kinderwägen nicht geeignet.

TIPP: Die Kapelle am Barbaraberg ist nur an Sonn- und Feiertagen qeöffnet!

Tour 33 · Wallfahrtsweg zum Barbaraberg

5 km

1,5 Std.







Start: Parkplatz Kloster Speinshart Markierung: einheitlich

Info: Internationale Begegnungsstätte Kloster Speinshart

2 09645 60193601 Webcode 113925



Pfalzgraf-Friedrich-Weg

Begehbare Geschichte in und um Vohenstrauß

Der Pfalzgraf-Friedrich-Weg ist ein naturkundlich historischer "Lehrpfad", der dem Bauherrn des Vohenstraußer Wahrzeichens - Schloss Friedrichsburg • – gewidmet ist. Dafür wurden die Grenzen von 1600, wie sie aus der Beschreibung des Gerichts Vohenstrauß im Amt Flossenbürg durch Pfarrer Christoph Voqel zu entnehmen sind, als Wegeverlauf festgelegt. Sechs Informationstafeln entlang der Strecke liefern Wissenswertes zu den naturund kulturräumlichen Standortfaktoren historischer Siedlungstätigkeit wie Trinkwasserversorgung, Energievorkommen oder Verkehrsanbindung. Lassen Sie sich überraschen!

TIPP: Das Schloss Friedrichsburg ist auch Sitz der Tourist-Info Naturparkland Oberpfälzer Wald – schauen Sie gerne vorbei (www.naturparkland.de).

Tour 34 · Pfalzgraf-Friedrich-Weg

17 km

Pleystei









Start: Neuwirtshaus, 92648 Vohenstrauß

Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Vohenstrauß

→ 09651 922230 Webcode 28735



Ritter- und Geisterpfad

Zur Raubritterburg Stockenfels

Los geht's in Stefling direkt am Regen. Über dem kleinen Ort thront das gleichnamige Schloss 1. Nachdem Sie den Regen überguert haben, folgen Sie dem Weg Richtung Mühlenthal zum Rummelfels 2 und anschließend zur sagenumwobenen Burgruine Stockenfels 3. Eine Vielzahl der Sagen erzählt von den Bierpanschern, die gezwungen waren, all das Wasser, das sie im Laufe ihres Lebens dem Bier zugesetzt haben, in die Burg hinaufzutragen. Von der Burgruine aus geht es hinab zum Regen. Anschließend wandern Sie am imposanten Rainstein vorbei und am Fuße der Weißenhofer Hänge nach Überfuhr zurück nach Stefling.

TIPP: Bei der Geisterwanderung werden die Burg Hof am Regen, das Schloss Stefling und die Burg Stockenfels zur einzigartigen Bühne.

Tour 35 · Ritter- und Geisterpfad

Start: Stefling, 93149 Nittenau

Info: Tourist-Information Nittenau

→ 09436 902733 Webcode 65666

Markierung: einheitlich

12 km













Goldlehrpfad - Gütting-Route

Goldrausch in Oberviechtach

Der Goldlehrpfad bei Oberviechtach vist genau das Richtige für große und kleine Schatzjäger. Bereits im Jahre 1318 wurde ein Goldbergwerk in der Langau urkundlich erwähnt. Und auch heute noch sind in den goldführenden Bächen die Schürfer unterwegs. Anhand von Schautafeln wird die Geschichte des Goldabbaus eindrucksvoll dargestellt. Der gesamte Goldlehrpfad umfasst drei Abschnitte: die Gütting-Route (3,5 km), den Falzbachweg mit Totenbrettern (10 km) und den Stangenbergweg (2,5 km) Diese Wege können Sie auch einzeln wandern. Besuchen Sie das Doktor-Eisenbarth- und Stadtmuseum Oberviechtach – hier gibt es passend zum Goldlehrpfad eine Goldausstellung.

TIPP: Wenn Sie Ihr Glück selbst versuchen möchten, melden Sie sich bei der Tourist-Information zur Goldwanderung an (Tel. 09671 30716).

Tour 36 · Goldlehrpfad - Gütting-Route

16 km













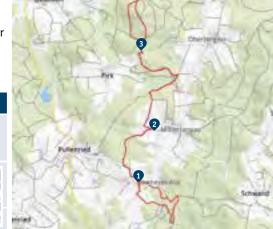
Start: Infostelle am Gütting, 92526 Oberviechtach Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Oberviechtach

2 09671 30716 Webcode 39580











Erlebnistovren für Kinder

Kleine Abenteurer aufgepasst: Bei diesen Erlebnis-Wanderungen gibt es einiges zu entdecken!

| Sand-Erlebnis-Weg | 41 |
|------------------------------|----|
| Tierpark Höllohe-Rundweg | 41 |
| WaldErlebnispfad Fuchsmühl | 42 |
| Erlebniswelt Waldnaabaue | 42 |
| Walderlebnispfad Holzweg | 43 |
| Walderlebnisweg Schweinmühle | 43 |





Sand-Erlebnis-Weg

Sinne, Sonne, Sand

Die verschiedenen Stationen des Sand-Erlebnis-Weges laden Sie ein, aktiv die Tier- und Pflanzenarten der Sandlebensräume kennen zu lernen. Freiheit für die Füße: Wer Geschicklichkeit und Gleichgewichtssinn testen und unter seinen Fußsohlen die Erde spüren möchte, wird auf dem Barfußpfad 👽 fündig. Badevergnügen pur gibt's an heißen Tagen an der Sand-Oase Sulzbach 2: Ein Volleyballfeld, ein Kiosk mit Sanitäranlagen, Spielgeräte u.v.m. stehen bereit. Entdecken Sie den Keltischen Baumkreis 3 und welche Eigenschaften der Mensch mit Bäumen gemeinsam hat. Weitere Stationen entlang des Weges sind z. B. die Tier-Weitsprunggrube, das Tretbecken oder die Traumterrasse.

TIPP: Badesachen nicht vergessen! Die Sand-Oase Sulzbach ist ein richtiges Badeparadies für kleine und große Wasserratten.

Tour 37 · Sand-Erlebnis-Weg

Start: Freizeitzentrum Bruck i.d.OPf.

→ 09434 94120 Webcode 19666



Markierung: einheitlich

Info: Markt Bruck i.d. OPf.















Tierpark Höllohe-Rundweg

Rehe, Ziegen und ein großer Waldspielplatz

Der Weg führt rund um den Wildpark Höllohe durch das ruhige Weihergebiet. Unternehmen Sie unbedingt einen Abstecher zu den Tiergehegen 1. Hirsche, Ziegen, Enten, Wildschweine, Hasen und viele weitere Tiere warten schon auf neugierige Besucher! Auch Fische können unter Wasser beobachtet werden und spielerisch erfahren Sie und Ihre Familie vieles über die Bewohner des Wildparks. Ein großer Waldspielplatz 2 beim Hölloheweiher ist der Höhepunkt für die Kleinen. Kletterspaß und Rutschvergnügen sind garantiert. Die flachen Wege sind für den Kinderwagen sehr gut geeignet. Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

TIPP: In den Sommermonaten ist das Naturbad Höllohe 3 mit schönem Kinderbereich ein zusätzliches Vergnügen.

Tour 38 · Tierpark-Rundweg













Start: Parkplatz Wildpark Höllohe, 93158 Teublitz Markierung: ohne Markierung Info: Landratsamt Schwandorf

2 09431 4710 Webcode 19683











WaldErlebnispfad Fuchsmühl

Mit dem Rotfuchs zum Naturerlebnis

Der Entdecker-Parcours führt Sie durch die reizvolle Landschaft des Naturparks Steinwald. An verschiedenen Stationen wie der Streuobstwiese **1**, der "Haut der Erde", den "Heimischen Wildtieren" ②, der "Fährtentafel" oder der "Vogeluhr", um nur einige zu nennen, lässt sich unser Wald mit allen Sinnen erleben. Guckrohre, Drehsäulen, Klappmechanismen, Drehräder, Greifkästen und vieles mehr sorgen unterwegs immer wieder für Spaß und Spannung. Der idyllisch gelegene Waldbadeweiher 🧿 mit Blockhütte lädt große und kleine Entdecker auf der Tour zur Rast ein.

TIPP: Ein Highlight für die jüngsten Wanderer: beim Tierweitsprung austesten, wie weit man hüpfen kann!

Tour 39 · WaldErlebnispfad Fuchsmühl

5 km

1,5 Std.







Start: Parkplatz Forsthaus Steinwaldstraße, 95689 Fuchsmühl Markierung: einheitlich

Info: Tourist-Information Fuchsmühl

3 09634 92090 Webcode 68948







Den Wald zu Fuß und mit dem Rad entdecken

Der neu angelegte Walderlebnispfad bei Großensterz ist eine gelungene Expedition in die Waldnaabaue. Von der Waldwirtschaft bis hin zu Geschehnissen im Wald – hier warten für die kleinen und großen Wanderer und Radler zwölf Stationen, u. a. ein Fußfühlpfad, Pilze und Höhlen, ein Family-Bike-Parcours, der Steg am Moosweiher \mathfrak{Q} , ein Kletterparcours oder ein Fitness-Treffpunkt. Der Pfad wird im Sommer 2019 fertiggestellt, ein landwirtschaftlicher Erlebnispfad in unmittelbarer Nachbarschaft soll noch folgen.

TIPP: Wer versteckt sich denn da so alles im Wald? Den Weg säumen einzigartige, mit der Motorsäge angefertigte Holzkunstwerke.



Tour 40 · Erlebniswelt Waldnaabaue

1 Std.







Start: Parkplatz Waldnaabaue, Großensterz, 95666 Mitterteich Markierung: einheitlich Info: Tourist-Info Mitterteich

J 09633 89123 Webcode 143420



Walderlebnispfad Holzweg

Von wegen "auf dem Holzweg" - Abenteuer ist angesagt

Spielerische, meditative und mystische Elemente verknüpfen diesen Erlebnispfad nahe Eschenbach 1 auf einzigartige Weise und wecken so den Forschergeist Ihrer Kids und bestimmt auch den Ihren. Am zentralen Info-Pavillon 2 kann die Reise losgehen: nach wenigen Minuten fasziniert ein begehbares Vogelhaus. Spielen Sie mit Ihren Kindern Holzmusik auf dem Xylophon oder testen Sie den Gehörsinn in den Klanghäusern. Orientierungssinn ist im Labyrinth gefragt, die Insel in der idyllischen Weiheranlage 3 erreicht man gefahrlos und der Spielplatz mit Turm und Kriechtunnel lädt Kinder zum Austoben ein.

TIPP: Abkühlung bietet das moderne Freibad am kleinen Rußweiher in Eschenbach. Der seichte, sandige Naturstrand ist für Kinder ideal.

Tour 41 · Walderlebnispfad Holzweg

4 km











Start: Wanderparkplatz an der B 470, 92676 Eschenbach i.d. OPf. Markierung: einheitlich Info: Tourist-Information Eschenbach i.d. OPf.

→ 09645 920016 Webcode 45806





Walderlebnisweg Schweinmühle

Natur erleben mit allen Sinnen

Am Ferienhof Schweinmühle $\mathbf{0}$ direkt an der Fichtelnaab beginnt der Rundweg durch den Mischwald und führt zu neun informativen und unterhaltsamen Stationen. Spielen Sie Lehrer und Schüler im Waldklassenzimmer 2, erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Holz, Steine und Erde oder klettern Sie auf die Aussichtskanzel 3, von der man einen herrlichen Rundblick, auch zum Wildgehege 4, hat. In einem Pavillon 5 wird an vielen Beispielen dargestellt, wie, womit und zu was Holz weiterverarbeitet wird. Im Wildgehege fressen den Besuchern im wahrsten Sinne des Wortes die sonst eher scheuen Tiere aus der Hand.

TIPP: Verbinden Sie den Familienausflug mit dem Besuch im GEO-Zentrum an der KTB mit dem höchsten Bohrturm der Erde (www.geozentrum-ktb.de).

Tour 42 · Walderlebnisweg Schweinmühle

2 km

Markierung: ohne Markierung



Start: Schweinmühle 1, 92670 Windischeschenbach

Info: Tourist-Information Windischeschenbach

3 09681 401240 Webcode 68855









Markierung



44 Fernwanderwege 45



Neben dem Goldsteig und dem Nurtschweg durchziehen weitere Fernwanderwege die reizvolle Landschaft des Oberpfälzer Waldes.

| Oberpfalzweg | 45 |
|------------------------|----|
| Main-Mies-Weg | 46 |
| Wallenstein-Tilly-Weg | 47 |
| Fränkischer Gebirgsweg | 48 |
| Goldene Straße | 49 |
| Jakobsweg | 50 |
| Karl-Krampol-Weg | 51 |
| Main-Donau-Weg | 52 |
| | |







Oberpfalzweg

Erlebenswerte Vielfalt

Der Weg führt von der Kappl und Waldsassen ① durch Teich- und Felsenlandschaften bei Tirschenreuth ② vorbei am Stausee Liebenstein hinauf zur Burgruine Flossenbürg ③. Nach dem Fahrenberg trifft man auf den Rosenquarzfelsen in Pleystein ④. Über Moosbach ④ mit seiner barocken Wieskirche erreicht man durch das Pfreimd- und Tröbesbachtal die alte Grenzstadt Schönsee ⑥ mit dem Centrum Bavaria Bohemia. Weiter geht's entlang der Ascha, man quert bei Thanstein den Goldsteig und kommt in die Pfalzgrafen- und Festspielstadt Neunburg vorm Wald ②. Durch die Teiche der Bodenwöhrer Senke erreicht man den Zielort Nittenau am Regen ③. Ruhe und Naturgenuss wandern immer mit! Auf weiteren 76 km führt Sie der Oberpfalzweg bis nach Regensburg.

TIPP: Infos zu den Museen entlang des Weges finden Sie unter: www.oberpfaelzerwald.de/museen





46 Fernwanderwege / Main-Mies-Weg Wallenstein-Tilly-Weg / Fernwanderwege 47



Main-Mies-Weg

Zweimal Nordsee oder einmal Schwarzes Meer

Von der Mainquelle über Creußen bis zum Katzenbühl reicht das Flussgebiet des Rheins. Neustadt liegt im Sattel zwischen Kleinem und Rauhem Kulm peutschlands Naturwunder 2013. Nach der Einsicht in Kastls gotische Hallenkirche und der Aussicht vom Kegel des Kuschbergs erreicht man die alte Bergstadt Erbendorf Das Naturschutzgebiet Waldnaabtal und Falkenberg mit Burg und Zoiglwirtschaften sind die nächsten Ziele, danach Tirschenreuth mit Fischhofpark und Fischereimuseum. Die Jakobskirche in Marchaney lädt zur Rast ein, bevor es hinauf zum Kamm von Oberpfälzer Wald und Böhmerwald geht.

TIPP: Im MuseumsQuartier Tirschenreuth geben Großaquarien Einblick in die heimische Unterwasserwelt.







Wallenstein-Tilly-Weg

Von der Frankenalb in den Oberpfälzer Wald

Die Tour beginnt in Pruihausen am Ende des Albquerwegs. Durch Vilseck imit der Burg Dagestein geht es über die Rödlaser Hütte inach Kohlberg und Neudorf . Die nächste Station ist der 900 Jahre alte Markt Luhe , bevor man die Burg Leuchtenberg , die schönste und bedeutendste Burg der Oberpfalz, erreicht (Burgführungen, Tel. 0175 3341263). Von der Goldbachschleife kommt man über Böhmischbruck und durch das Tröbesbachtal nach Eslarn . Sehenswert sind der Akanthusaltar in der Kirche sowie das Biererlebnis Kommunbrauhaus (Zoiglbier). Ziel der Wanderung ist die Tillyschanz am Grenzübergang nach Tschechien.

TIPP: Besuchen Sie die Burgfestspiele Leuchtenberg von Mai bis Juli. Infos unter: www.landestheater-oberpfalz.de





48 Fernwanderwege / Fränkischer Gebirgsweg

Fränkischer Gebirgsweg

"Umweg" durch den Oberpfälzer Wald

Der Wegeabschnitt im Oberpfälzer Wald führt von Arzberg zur Kappl ① und in die Klosterstadt Waldsassen ②, weiter an Wondreb und Lausnitz aufwärts zum "Freizeithugl" ③ mit Sommerrodelbahn & Co. am Großbüchlberg. Nächste Ziele sind der Wallfahrtsort Fuchsmühl ③ und die Felsburg des Hackelsteins. Nach der Zähmung der Basaltpferde erobert man die Burgruine Weißenstein ⑤. Von der 946 m hohen Platte mit dem Oberpfalzturm ⑥ führt der Weg zum Infozentrum Glasschleif ② und durch Pullenreuth mit seiner barocken Martinskirche. An den Ortsrändern von Neusorg, Schwarzenreuth und Ebnath vorbei geht's zu dem Doppelgipfel der Kösseine ③.

TIPP: Die Erlebbare Glasschleif Pullenreuth ist in den Sommermonaten am Wochenende geöffnet und auch bewirtschaftet.





Goldene Straße

Auf den Spuren Kaiser Karls IV.

Von Sulzbach vommt man über Hirschau und Kohlberg nach Weiden i.d.OPf. vom der Weg mitten durch die historische Altstadt führt. In Altenstadt a.d. Waldnaab kann man den Verlauf der Goldenen Straße in der Goldenen Gasse nachvollziehen. Vom neu gestalteten Stadtplatz mit den Lobkowitz-Schlössern in Neustadt a.d. Waldnaab geht es über Püchersreuth mit der nahen Wallfahrtskirche St. Quirin und Burg Wildenau nach Plößberg mit Glasofenbau- und Krippenmuseum. Lohnenswert ist ein Besuch des mittelalterlichen Geschichtsparks in Bärnau Die Tour endet am Grenzübergang nach Tschechien.

TIPP: Original-Pfandhandschuh von Kaiser Karl IV. im Stadt- und Glasmuseum in Neustadt a.d. Wald-naab – Eintritt frei.





50 **Fernwanderwege** / Jakobsweg Karl-Krampol-Weg / **Fernwanderwege** 51



Jakobsweg

Auf Pilgerpfaden

Die Route des Oberpfälzer Jakobswegs führt vom Grenzübergang Tillyschanz 1 zunächst nach Eslarn und über den Burgstall Wildstein 2 zur Wallfahrtskirche St. Jakob 3 bei Fuchsberg. In Willhof trifft man auf die ursprünglich romanische Chorturmkirche St. Jakob aus dem Jahr 1150. Nach der Querung der Schwarzach erreicht man den Murner See 3 sowie das Charlottenhofer Weihergebiet 3. Einer weiteren Jakobskirche 4 begegnet man am Schwandorfer Marktplatz. Beim Etappenziel in Ensdorf erwartet den Wanderer die Klosterkirche St. Jakob 7, die von Dientzenhofer und Asam gestaltet wurde.



TIPP: Wer die Wanderung bereits in Tschechien beginnen möchte, findet im Tourenportal weitere Infos.





Karl-Krampol-Weg

Von Ost nach West

Der Karl-Krampol-Weg schließt an den Anton-Leidinger-Weg an, welcher bei Nürnberg beginnt. Er startet in Amberg bei der Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfberg ①. Das mittelalterliche Nabburg ② überrascht mit einer gut erhaltenen Stadtmauer, Stadttoren, Stadtmuseum und der gotischen Stadtpfarrkirche St. Johannes der Täufer. Das Örtchen Guteneck ist geprägt vom Schloss ③ auf dem Bergrücken der Drei-Herren-Berge. Von der Burg Haus Murach ④ erblickt man bereits die Goldwäscherstadt Oberviechtach ⑤. Über Schönsee mit dem Centrum Bavaria Bohemia ⑥ führt der Weg schließlich zum Grenzübergang Schwarzach ②.

TIPP: Besuchen Sie das Doktor-Eisenbarth- und Stadtmuseum Oberviechtach mit Goldpochwerk.





52 Fernwanderwege / Main-Donau-Weg Wandern ohne Gepäck 53



Über schlafende Vulkane durch den Oberpfälzer Wald

Main-Donau-Weg

Rekordverdächtig! Auf den ersten 30 km werden vier ca. 20 Mio. Jahre alte Basaltkegel überwunden: Der Armesberg ③, der Waldecker Schlossberg ②, der Kuschberg ③ sowie der Parkstein ④ mit seinen Basaltsäulen und einziges "Nationales Geotop" der Oberpfalz. Weitere markante Punkte sind



Schnaittenbach , der Aussichtsturm auf dem Kulm und das mittelalterliche Nabburg mit dem Oberpfälzer Freilandmuseum. Von der Festspielstadt Neunburg vorm Wald geht es über den Druidenstein bei Kröblitz und die Burgruinen Thanstein und Schwarzenburg vzum Zielort Rötz.

TIPP: Im Vulkanerlebnis Parkstein können Sie stündlich live bei einem Vulkanausbruch dabei sein!





– was gibt es Schöneres?

Beim Wandern ohne Gepäck können Sie unbeschwert mit einem leichten Rucksack wandern. Die Koffer werden gegen einen kleinen Aufpreis zur nächsten Unterkunft gebracht, sodass Sie den Wanderurlaub im Oberpfälzer Wald in vollen Zügen genießen können!

| Goldene Zeiten | 54 |
|-------------------------------|----|
| Der Nurtschweg | 54 |
| Burgen, Gold und Sagenschätze | 55 |
| Staade Zeiten | 55 |
| Der Stern bestimmt den Weg | 56 |
| Goldene Bierwanderung | 56 |
| Auf dem Glasschleifererweg | 57 |
| Anmeldung und Buchung | 57 |



54 Wandern ohne Gepäck Wandern ohne Gepäck 55



Goldene Zeiten

Auf dem Goldsteig durch den Oberpfälzer Wald

Ganz schön abwechslungs- und burgenreich präsentiert sich diese Tour: Auf insgesamt acht Etappen geht es durch den Oberpfälzer Wald. Hunderte von Befestigungen waren es im einstigen "Nordgau". Einige Bergfriede wie die Burg Falkenberg 1, die Burgruine Leuchtenberg 2 oder die Burgruine Haus Murach 3 ermöglichen noch heute einen majestätischen Blick über das Waldmeer. Der Weg führt außerdem durch das Land der 1000 Teiche 🐠 zur Zoiglhochburg Windischeschenbach 5 und vorbei an Kleinoden wie der malerischen Jakobikirche in Fuchsberg .

TIPP: In unserem "Burgensommer" haben Sie alle Burgen im Oberpfälzer Wald auf einen Blick!



Tour 43 · Goldene Zeiten

10 Tage







Start/Ziel: Marktredwitz - Waldmünchen Markierung: Goldsteig, Burgenweg

Freuen Sie sich auf: 9 Ü/F in Hotels, Gasthöfen oder Pensionen, 3 Wanderkarten, Informationsmaterial, Organisation, Goldsteig-Pin, Gepäcktransfer auf Wunsch



Webcode 68228

175 km



Der Nurtschweg

Der Ursprüngliche von Waldmünchen nach Waldsassen

Knorrige Wurzeln unter deinen Füßen, die Feuchte des Morgentaus auf den Wiesen und die Kraft der Sonnenstrahlen auf der nächsten Lichtung: das sind die Kostbarkeiten, die der Nurtschweg auf 133 km für dich bereithält. An Aussichtspunkten wie dem Böhmerwaldaussichtsturm Oder der Burgruine Schellenberg 2 liegt dir der Oberpfälzer Wald zu Füßen. Es gibt Abschnitte, die in der Stille ihrer Wälder ganz tief in dein Herz hineinsinken. Und historische Bauten wie die Wallfahrtskirche Kappl 3 bei Waldsassen verschmelzen so sehr mit der Landschaft, dass man sich den Blick ohne sie gar nicht vorstellen kann.

TIPP: Im Geschichtspark in Bärnau 4 kannst du das Mittelalter hautnah erleben!



Tour 44 · Der Nurtschweg

133 km











Start/Ziel: Waldmünchen – Waldsassen Markierung: Nurtschweg, Goldsteig-Zuweg Freuen Sie sich auf: 8 Ü/F in Hotels, Gasthöfen und Berghütten, Wanderkarte, Informationsmaterial, Organisation, Gepäcktransfer auf



Burgen, Gold und Sagenschätze

Ein Wochenendtrip im Oberpfälzer Wald

Viele Sagen ranken sich um die Burgen im Oberpfälzer Wald. Von weißen Frauen und verborgenen Gold-Schätzen in den Kellern des Wildensteins erzählt man sich seit Jahrhunderten. Auf dieser Tour begegnen Ihnen gleich vier Burgen: Die Burg Wernberg 1, die Burg Trausnitz 2, der Burgstall Tännesberg 3 und der Burgstall Wildstein 4 thronen über dem Waldmeer des Oberpfälzer Waldes und belohnen den Aufstieg mit beeindruckenden Weitblicken. Die Kirche St. Jakob in Fuchsberg 5 lädt zum Innehalten ein bevor Sie Ihrem Ziel – der Goldstadt Oberviechtach 👽 – entgegenwandern.

TIPP: In der Goldstadt Oberviechtach können Sie sich bei einer geführten Wanderung selbst am Goldwaschen versuchen.

Tour 45 · Burgen, Gold und Sagenschätze

40 km



Start/Ziel: Wernberg-Köblitz - Oberviechtach

Markierung: Goldsteig-Zuweg, Goldsteig











Freuen Sie sich auf: 3 Ü/F in Hotels, Gasthöfen und Pensionen, Wanderkarte, Informationsmaterial, Organisation, Goldsteig-Pin, Gepäcktransfer auf

Webcode 41545

Staade Zeiten

An stillen Wassern wandern

Erfahren Sie die Ruhe und Kraft der barocken Klosterlandschaft im Stiftland auf Schritt und Tritt. Majestätisch-erhaben umfängt das Kloster Waldsassen veine Besucher mit einem Hauch von Ewigkeit. Das Flüsschen Wondreb und stille Wälder geleiten Sie zur Tirschenreuther Teichpfanne 2. Vom Aussichtsturm "Himmelsleiter" 3 blicken Sie auf hunderte Teiche – und fast ein Jahrtausend Fischzucht-Tradition. In Tirschenreuth lockt das MuseumsQuartier 4. Über das heimelige Örtchen Neualbenreuth mit Egerländer Fachwerk und den wohltuenden Heilquellen des Sibyllenbads 🧿 geht es zurück nach Waldsassen.

TIPP: Auf der Runde erwarten Sie auch Fernsichten über Böhmen bis in den Kaiserwald und ins Erzgebirge.

Tour 46 · Staade Zeiten

Start/Ziel: Waldsassen

55 km











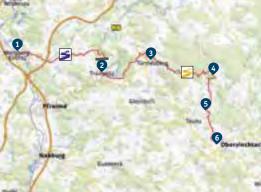




Markierung: Nurtschweg, Maria-Kulm-Weg, Oberpfalzweg Freuen Sie sich auf: 4 Ü/F in Hotels, Wanderkarte, Informationsmaterial, Organisation, Gepäcktransfer auf Wunsch, Reservierung über Tourist-Info Waldsassen www.waldsassen.de

Webcode 69619











56 Wandern ohne Gepäck

Wandern ohne Gepäck 57

pleystein.de



Der Stern bestimmt den Weg

Die Zoiglwanderung auf dem Goldsteig

Auf dieser Tour durch das "Land der tausend Teiche" 1 und das wildromantische Waldnaabtal verbinden sich Naturgenuss, Wanderlust und kultiges Biererlebnis. Entlang der Etappen des Qualitätsweges ist die 600-jährige Tradition des Kommunbrauens noch lebendig, besonders in Falkenberg 3 und der Zoiglhauptstadt Windischeschenbach 4. Hier und im Ortsteil Neuhaus bewirtschaften abwechselnd 15 Zoiglwirte Gäste aus nah und fern mit selbstgebrautem echten Zoiglbier und deftigen Brotzeiten. Die Kreisstadt Neustadt a.d. Waldnaab 5 und die Max-Reger-Stadt Weiden i.d.OPf. 5 begeistern mit ihrem ganz eigenen Charme.

TIPP: Den aktuellen Zoiglkalender mit den Schankterminen finden Sie unter: www.zoiglinfo.de

Tour 47 · Der Stern bestimmt den Weg











Start/Ziel: Wiesau - Weiden i.d.OPf. Markierung: Goldsteig, Goldsteig-Zuweg

Freuen Sie sich auf: 4 Ü/F in Hotels und Gasthöfen, Wanderkarte, Informationsmaterial, Organisation, Goldsteig-Pin, Gepäcktransfer auf



Webcode 39593

Goldene Bierwanderung

3 Tage – 3 Biere

Hier erwartet Sie eine herrliche Rundtour. Von Lind bringt Sie der Venezianersteig zur Burgruine Haus Murach vorbei an Oberviechtach nach Wildstein. Nun geht's auf dem Jakobsweg durch herrliche Waldlandschaften. Noch vor dem Zoiglort Eslarn treffen Sie auf den Qualitätsweg Nurtschweg, der Sie nach Lindau führt. Die letzte Etappe geht durch den Grenzort Friedrichshäng 🧿 zum verlassenen Dorf Bügellohe 3, zum Böhmerwaldaussichtsturm 4, vorbei an der Burgruine Reichenstein 5 und dem Naturdenkmal Hochfels 6. Ab Stadlern wandern Sie auf dem Karl-Krampol-Weg über Schönsee zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP: In Friedrichshäng am Eulenberg finden im Sommer Festspiele rund um die Grenzgeschichte der Region statt.

Tour 48 · Goldene Bierwanderung











Start/Ziel: Lind bei Oberviechtach

Markierung: Goldsteig-Zuweg, Goldsteig, Jakobsweg, Nurtschweg,

Freuen Sie sich auf: 4 Ü/F in Gasthöfen, Wanderkarte, Informationsmaterial, Organisation, Goldsteig-Pin, Gepäcktransfer auf Wunsch.



Auf dem Glasschleifererweg

Entlang von Zott, Pfreimd und Tröbesbach

Der 80 km lange Rundwanderweg ist auch eine kulturgeschichtliche Runde durch das Naturparkland Oberpfälzer Wald. Historische Einblicke in Zeiten der Glasbearbeitung verbinden sich hier mit der reizvollen Mittelgebirgslandschaft. Die Tour startet im Rosenguarzstädtchen Pleystein 👽 und führt durch den Erholungsort Moosbach vorbei am Schloss Burgtreswitz anach Böhmischbruck sowie in die Grenzmärkte Eslarn 4 und Waidhaus 5. Entlang der Route begegnet man immer wieder der Glasveredelung. Über die Mühle Gehenhammer bei Georgenberg o und Neuenhammer gelangt man zurück.

TIPP: In der Mühlstube der Mühle Gehenhammer befindet sich eine kleine Gaststube, in der sich Musikanten regelmäßig treffen.

Tour 49 · Auf dem Glasschleifererweg



Start/Ziel: Pleystein

Markierung: Glasschleifererweg





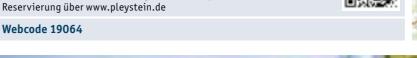
Freuen Sie sich auf: 6 Ü/F in Hotels, Gasthöfen und Pensionen, Wander-

karte, Informationsmaterial, Organisation, Gepäcktransfer auf Wunsch,









Anmeldung und Buchung

Haben Sie Interesse an einer Wanderung ohne Gepäck auf dem Goldsteig und seinen Zuwegen oder dem Nurtschweg? Unter nachfolgender Anschrift können Sie die jeweiligen Touren unter Angabe des Buchungscodes buchen:

Tourismusgemeinschaft Waldmünchner Urlaubsland e. V. Marktplatz 16 · 93449 Waldmünchen Tel. 09972 30725 · Fax 09972 30740 tourist@waldmuenchen.de www.wandern-goldsteig.de

Bei den Angeboten "Staade Zeiten" und "Auf dem Glasschleifererweg" besuchen Sie bitte die jeweiligen

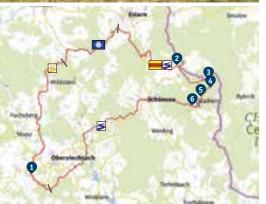
War hier noch keine passende Tour für Sie dabei? Weitere Angebote und Informationen zum Wandern

www.oberpfaelzerwald.de/wandern-ohne-gepaeck









58 Naturparke 59





Steinwald

Der Steinwald ist Bayerns kleinster Naturpark. Er grenzt im Südosten an das Fichtelgebirge. Kennzeichen sind neben der geschlossenen Waldlandschaft die zahllosen Felsburgen aus Granit sowie zahlreiche kleine und große Vulkanschlote. Wahrzeichen ist die auf 858 m Höhe aufragende Burgruine Weißenstein. Einen weiten Überblick über das Gebiet bietet der Oberpfalzturm auf der 946 m hohen Großen Platte. Seit 2014 ist der Steinwald Ökomodellregion.

Naturpark Steinwald · www.naturpark-steinwald.de **J** 09634 920912



Südliches Fichtelgebirge

Der Süden des Fichtelgebirges ragt in den Landkreis Tirschenreuth. Höchste Erhebung ist der Holzgrabenberg (834 m NN). Die Landschaft ist geprägt von großen Waldgebieten und abgrundtiefen Taleinschnitten. Hier wurde 1887 Bayerns letzter ursprünglicher Wolf erschossen. An ihn erinnert die Wolfssäule. Im Schloss Schwarzenreuth lebte der hünenhafte "Zwergl" und an der Trommelbuche wird an ca. 1.000 Gefallene des Bayerischen Erbfolgekrieges erinnert.

Naturpark Fichtelgebirge · www.naturpark-fichtelgebirge.org
909232 80482





Nördlicher Oberpfälzer Wald

Der 1.380 km² große Naturpark umfasst den gesamten Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab, südliche Teile des Kreises Tirschenreuth und die Stadt Weiden i.d.OPf. Als erster Naturpark Ostbayerns und vierter in Deutschland erhielt er die VIABONO-Lizenz und als erster der Oberpfalz wurde er Qualitätsnaturpark, somit ist sein Konzept auf einen besonders umweltorientierten Tourismus ausgerichtet. Die Gebietskulisse wird im Osten dominiert von der durchgängigen Bergwaldkette mit Entenbühl, Mitterberg, Stückberg sowie davor den markanten Wallfahrtsbergen Kreuzberg in Pleystein und Fahrenberg bei Waldthurn.

Die sanfthügelige Landschaft des vorderen Oberpfälzer Waldes mit der Waldnaab und deren Zuflüssen hat ihren besonderen Reiz in den Mischwäldern und imposanten Granitmassiven. Im Westen überragen die Basaltkegel Rauher Kulm (Deutschlands Naturwunder 2013) und Parkstein (mit Vulkanerlebnis) das von Haidenaab und Creußen durchzogene Hügelland. Waldnaabtal, Lerautal und Doost garantieren wildromantische Natur(park)erlebnisse. Das "Naturpark-Qualitätslabel" unterstützt Erzeugnisse aus dem Naturpark vom Apfelsaft bis zum Zoigl bei der Vermarktung. Der Naturpark betreut alljährlich zahlreiche Förderprojekte, auch hat er mehr als 20 familienfreundliche Erlebnispfade unterstützt.

Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald e.V. · www.naturpark-now.de J 09602 793100

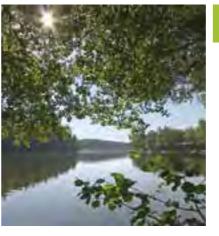


Oberpfälzer Wald

Der Naturpark Oberpfälzer Wald umfasst 817 km² Fläche im nördlichen Teil des Landkreises Schwandorf. Er grenzt im Südosten an den Naturpark Oberer Bayerischer Wald, im Osten an Tschechien und im Norden an den Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald. Zahlreiche Flusstäler durchschneiden die hügelige Landschaft. Besonders schützenswert sind die drei Naturschutzgebiete Prackendorfer und Kulzer Moos, Pfahl und Charlottenhofer Weihergebiet.

Verein Naturpark Oberpfälzer Wald e.V. · www.naturpark-opf-wald.de

J 09431 4710



Oberer Bayerischer Wald

Der Naturpark Oberer Bayerischer Wald ist mit 1.738 km² einer der größten Naturparke in Bayern. Im Landkreis Schwandorf umfasst er die Orte Bodenwöhr, Bruck i.d.OPf. und Nittenau. Weite Teile des Gebietes stehen unter Landschaftsschutz oder sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen, wie z. B. der "Weichselbrunner Weiher und Trockenkiefernwald" bei Bodenwöhr. Sagenumwoben ist das Regental mit seinen Burgen, das auch zu einer Bootstour einlädt.

Naturpark Oberer Bayerischer Wald · www.naturpark-obw.de 2 09971 78394

Geführte Wanderungen

Manchmal wandert es sich zusammen besser als alleine. Bei unseren vielfältigen geführten Wanderungen erfahren Sie zudem noch Wissenswertes zu Natur und Kultur im Oberpfälzer Wald.



Amboss, Butterfass und Saverbrunnen: Wanderung durchs Waldnaabtal

Zwischen Falkenberg und Windischeschenbach erstreckt sich das sagenhafte Waldnaabtal. Mit Geoparkrangerin Angela Scharnagl entdecken Sie die Geologie und Sagenwelt des Naturschutzgebiets.

② Dauer: ca. 4 Std. **€ Preis pro Person:** € 4,50 / **Gruppenpreise:** auf Anfrage Feste Termine und nach Vereinbarung. @www.geopark-bayern.de **J** 09633 89123



Wanderung "Kreuz und guer durch das Naturschutzgroßprojekt Waldnaabaue"

Die Tirschenreuther Teichpfanne ist eine der ältesten Kulturlandschaften Europas. Erlebnis-Teichführer Rudi Ehstand führt Sie durch die einmalige Wasserlandschaft und zum Aussichtsturm Himmelsleiter.

@www.oberpfaelzerwald.de/kreuz-und-quer 209631 2979



Geführte Wanderung durch das wildromantische Lerautal

Das Lerautal zu Füßen der Burg Leuchtenberg ist eines der schönsten Waldgebiete Deutschlands. Geoparkrangerin Eva Ehmann erzählt Ihnen spannende Geschichten vom Teufelsbutterfass und wilden Wassermännern.

@www.natur-kultur-in-der-oberpfalz.de 20961 3812040



Aussichtsreiche Wanderung um und über den Fahrenberg

Wandern Sie mit Gästeführerin Angela Bodensteiner auf den 801 m hohen Fahrenberg und erfahren Sie dabei alles über "800 Jahre Wallfahrt zum Heiligen Berg der Oberpfalz" herrliche Ausblicke inklusive.

☑ ang.bodensteiner@t-online.de 2 09657 91100



Geführte Wanderung zum verlassenen Dorf Bügellohe

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, als die Landesgrenze das Leben und den Alltag der Bewohner der Bügellohe bestimmte.

Dauer: ca. 3.5 Std.

€ Gruppenpreis: € 60,00, rustikale Schmugglerbrotzeit zubuchbar

@ www.vq-schoensee.de **309674 317**



Weihergebiet, und erfahren Sie Wissenswertes über heimische Tier- und Pflanzenarten.

⑤ Dauer: ca. 3 Std. **€ Preis pro Person:** € 5,00

Feste Termine und nach Vereinbarung.

☐ tourismus@schwandorf.de

☐ 09431 45550

Übernachtung

Wanderfreundliche Gastgeber & Hütten

BÄRNAU

Ferienhaus Schmied

Ulmenweg 16 · 95671 Bärnau Tel. 09635 8123 www.ferienwohnung-schmied-baernau.de

FRIEDENFELS

Gästehaus Bächer

Gemmingenstraße 11+13 95688 Friedenfels

Tel. 09683 417 · www.gaestehaus-baecher.de

MARKTREDWITZ

Hotel Bairischer Hof

Markt 40-42 - Leopoldstraße 25-27 95615 Marktredwitz · Tel. 09231 62011 www.bairischer-hof.de

MOOSBACH

Landhotel Goldenes Kreuz

Saubersrieth 12 92709 Moosbach · Tel. 09656 304 www.landhotel-goldenes-kreuz.de

Schlosshotel Ernestgrün

Rothmühle 15 · 95698 Neualbenreuth Tel. 09638 9300 www.hotel-schloss-ernestgruen.de

Kesslsimerhof

Turmstraße 55

95698 Neualbenreuth Tel. 09638 357 · www.kesslsimerhof.de

NEUNBURG VORM WALD

Gasthof Sporrer · Jobplatz 9 92431 Neunburg vorm Wald Tel. 09672 816 · www.gasthof-sporrer.de

Panorama-Hotel am See

Gütenland 22 92431 Neunburg vorm Wald Tel. 09672 92190

www.panorama-hotel-am-see.de

NEUSTADT A.D. WALDNAAB

Hotel Grader · Freyung 39

92660 Neustadt a.d. Waldnaab Tel. 09602 94180 · www.hotel-grader.de

OBERVIECHTACH

Landgasthof-Pension Zur Taverne Lind 12 · 92526 Oberviechtach

Tel. 09671 2532 www.landgasthof-zur-taverne.de

Sport- und Wellnesshotel zur Post · Marktplatz 25

92723 Tännesberg Tel. 09655 9300 · www.sporthotel-zur-post.de

Hotel Wurzer GmbH & Co. KG

Marktplatz 12 · 92723 Tännesberg Tel. 09655 92270 · www.hotel-wurzer.de

Krämerhof

Neunburger Straße 1 92554 Thanstein/Kulz

Tel. 09676 325 · www.kraemerhof.de

Neunburger Straße 18 92554 Thanstein/Kulz Tel. 09676 1213 · www.simmernhof.de

Simmernhof

Jugendherberge Burg Trausnitz

Burggasse 2 · 92555 Trausnitz Tel. 09655 92150 www.trausnitz.jugendherberge.de

Hotel Bayerischer Hof

Bahnhofstraße 15 95652 Waldsassen

Tel. 09632 923130 www.bayerischerhof-waldsassen.de

Gasthof Prinzregent Luitpold

Prinzregent-Luitpold-Straße 4 95652 Waldsassen · Tel. 09632 2886 www.qasthof-prinzregent-luitpold.de

Hotel-Gasthof zum Waldnaabtal

Marktplatz 1 · Neuhaus 92670 Windischeschenbach

Tel. 09681 3711 · www.waldnaabtal-hotel.de

Gasthof Weißer Schwan

Pfarrplatz 1

92670 Windischeschenbach Tel. 09681 1230 · www.schwanerer.de

Wanderhütten/Wanderheime

Waldhaus im Steinwald 11

92681 Erbendorf · Tel. 09683 9299797 www.waldhaus-steinwald.de

Blockhütte Waldnaabtal 11

95685 Falkenberg · Tel. 09637 415

Alte Mühle Gehenhammer 11

Gehenhammer 4 · 92697 Georgenberg Tel. 09658 347 · www.owv-georgenberg.de

Sauerbachhütte 11

Holzmühle 2 · 92655 Kirchendemenreuth Tel. 09602 616298 www.sauerbach-huette.de

Schutzhütte Altensteinreuth 11 95508 Kulmain OT Altensteinreuth

Tel. 09642 704923

Strobelhütte am Fischerberg 11 bei Letzau · Tel. 0961 44255, www.owv-zv-weiden.de

Herbert-Kießling-Wanderheim "1 1 Ödpielmannsberg 21 · 92709 Moosbach

Tel. 0961 28799 · www.owv-zv-weiden.de

Emmausklause Eixlberg 11

92536 Pfreimd · Tel. 09606 8907 www.owv-pfreimd.de

Glasschleif ¶1

Arnoldsreuth 1 · 95704 Pullenreuth Tel. 09234 241 www.steinwaldia.de/glasschleif

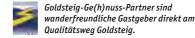
Naturfreundehaus 11

Trauschendorf 5 · 92637 Weiden i.d. OPf. Tel. 09659 840 · www.naturfreunde-weiden.de (Übernachtung + Einkehr)

OWV Blockhütte ¶1

Bahnhofstraße 1a · 92729 Weiherhammer Tel. 0961 79209024 www.owv-blockhuette.de





Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland sind Betriebe, die den modernen Ansprüchen der Wanderer entsprechen.



Naturkundliche Weiherwanderung

Erkunden Sie das zweitgrößte Naturschutzgebiet der Oberpfalz, das Charlottenhofer

Weitere geführte Wanderungen finden Sie in der aktuellen Ausgabe des Freizeitmagazins oder unter: www.oberpfaelzerwald.de/wandern



Oberpfälzer Waldverein

Wesentliche Ziele des Oberpfälzer Waldvereins sind die Erfüllung des Natur-, Landschafts- und Umweltschutzes, die Pflege des Wanderns, das Anlegen und Betreuen von Wanderwegen, Lehrpfaden, Wildgehegen und Aussichtspunkten. Er betreut die Aussichtstürme Vierlingsturm an der Strobelhütte, Kulm, Stückstein und den Grenzlandturm sowie die Steiganlagen der Burgruinen Flossenbürg und Schellenberg. Auch die Uferpfade im Waldnaabtal und Pfreimdtal gehören zum Betreuungsgebiet. Der Oberpfälzer Waldverein ist für die Ferienregion ein wichtiger und zuverlässiger Partner im Wandertourismus.

INFORMATIONEN

Oberpfälzer Waldverein – Hauptverein

Rotkreuzplatz 10 · 92637 Weiden i.d.OPf. Tel. 0961 36451 (Do. 09:00 - 12:00 Uhr) geschaeftsstelle@owv-hv.de · www.owv-hv.de

Tourenportal & Webcode

Alle Wandertouren finden Sie auf der Website www.oberpfaelzerwald.de auch im Tourenportal Oberpfälzer Wald. Geben Sie einfach den im Magazin eingetragenen Webcode auf der Startseite in das Feld "Ich suche nach…" ein und gelangen Sie direkt zur ge-

wünschten Tour. Hier finden Sie nicht nur eine detaillierte Tourenbeschreibung und eine zoombare Karte, sondern auch weitere Infos wie ein Höhenprofil oder

einen kostenlosen GPS-Download.

Weitere Informationen & Prospekte

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab 92660 Neustadt a.d. Waldnaab

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Tirschenreuth

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Schwandorf 92507 Nabburg

info@oberpfaelzerwald.de www.oberpfaelzerwald.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Herausgeber Tourismusarbeitsgemeinschaft Oberpfälzer Wald – Tourismuszentren der Landkreise 92660 Neustadt a.d. Waldnaab, 92421 Schwandorf und 95643 Tirschenreuth Der Katalog wird kostenlos abgegeben, jede

Entwurf & Gestaltung, Satz & Lithographie:

entgeltliche Weitergabe ist untersagt.

Venus.Werbeagentur GmbH, 94327 Bogen

Bildnachweise: Archive der Tourismuszentren, Florian Trykowski, Martin Rückl, Hans-Jürgen Schmidt, Steinwald-Allianz, Stefan Gruber, Thomas Kujat, Andreas Hub, Fotoagentur Altro Titelbild: Wandern an der Burgruine Weißenstein Kartographie:

AERA MEDIA GmbH, © green-solutions, OSM & Contributors

Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG, 93001

Imprimé en Allemagne 06/19/100 Stand: Mai 2019

Die Angaben wurden sorgfältig erhoben und bearbeitet. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Dieser Prospekt dient lediglich der Absatzförderung und Ihrer Information. Aus unzutreffenden Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen des jeweiligen Leistungsträgers kann keine Schadenersatzpflicht geltend gemacht werden. Nachdruck,

auch auszugsweise, nur mit

vorheriger Genehmigung des

Herausgebers.



Das Wanderparadies

zwischen Waldnaab & Böhmerwald

Erleben Sie Wandergenuss pur im Naturparkland Oberpfälzer Wald

Grenzenlos wandern auf dem Goldsteig als längsten und vielfältigsten Qualitätsweg Deutschlands. Vernetzt mit dem ebenfalls als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland zertifizierten Nurtschweg verbinden diese beiden Fernwege zahlreiche Haupt- und Themenrouten: den Wallenstein-Tilly-Weg und den Jakobsweg von West nach Ost, vom Norden den Oberpfalzweg und den historischen Rundweg Glasschleifererweg.

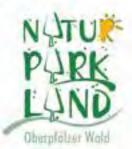
Zahlreiche familienfreundliche Erlebniswege durch unberührte Natur, zu Burgen und Ruinen, idyllischen Städtchen und Dörfern oder über die Grenze nach Böhmen warten zudem auf Sie. Machen Sie sich auf den Weg! Wandern ohne Gepäck – was gibt es Schöneres?











Ausführliches Infomaterial:

Tourismusgemeinschaft Naturparkland Oberpfälzer Wald Friedrichstraße 27 - 92648 Vobenstrauß Telefon 09651 9180-580 E-Mail: info@naturparkland.de